

Wirtschaftspsychologie

Business Psychology

Bachelor of Science

Modulhandbuch Studienplan B-SPO 13

Gültig für das Studium mit Studienbeginn ab WS 2025/2026

Wintersemester 25/26

Stand: 14.09.2025

Inhaltsverzeichnis	
Inhaltsverzeichnis	2
1 Modulübersicht „Bachelor of Science“ im Studiengang Wirtschaftspsychologie (WiPsy)	
*Modules „Bachelor of Science“ Business Psychology	4
Studiengangsleitung	4
2 Basisstudium *Basic Studies (1. – 4. Semester)	5
Erstes Semester	5
Grundlagen der Betriebswirtschafts- und Organisationslehre	5
*Introduction to Business Administration and Organisational Theory	5
Marketing	11
*Marketing	11
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	16
*Introduction to Economics	16
Sozialpsychologie	22
*Social Psychology	22
Bio- und Neuropsychologie: Wahrnehmen, Lernen, Denken	25
*Biopsychology and Neuropsychology: Perception, Learning, Thinking	25
Wirtschaftsmathematik	29
*Mathematics for Business	29
Zweites Semester	33
Rechnungswesen	33
*Business Accounting	33
Finanz- und Investitionswirtschaft	38
*Finance and Investment	38
Fachsprache Englisch	43
*English for Business Psychology	43
Differentielle Psychologie und Diagnostik	49
*Differential Psychology and Diagnostics	49
Allgemeine Psychologie: Emotion, Motivation, Handeln	52
*General Psychology: Emotion, Motivation, Action	52
Quantitative und qualitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten:	
Quantitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten	56
Drittes Semester	60
Wirtschaftsprivatrecht und Arbeitsrecht	60
*Private Business Law and labour law	60
Datenauswertung mit R	65
*Data analysis with R	65
Konsum- und Werbepsychologie	67
*Consumer and Advertising Psychology	67
Arbeits- und Organisationspsychologie	71
*Work and Organizational Psychology	71
Quantitative und qualitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten:	
Qualitative empirische Sozialforschung	74
Statistik	76
*Statistics	76
Viertes Semester	80
Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul	80



Fakultät Wirtschaft und Recht

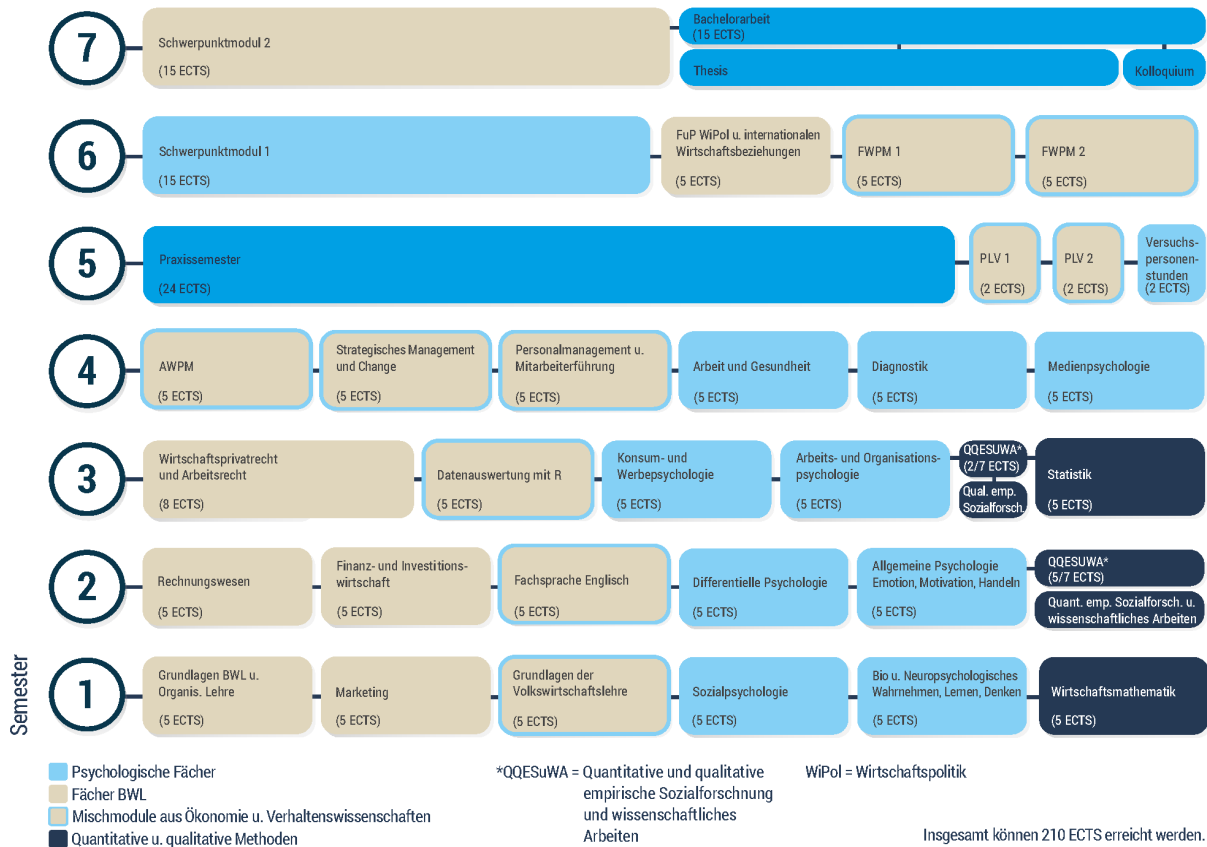
*General Elective Studies	80
Strategisches Management und Change	84
*Strategic Management and Change	84
Personalmanagement und Mitarbeiterführung	87
*Human Resources Management and Leadership	87
Arbeit und Gesundheit	91
*Work and Health	91
Psychologische Diagnostik	93
*Psychological Diagnostics	93
Medienpsychologie	95
*Media Psychology	95
3 Praktisches Studiensemester *Internship (5. Semester)	99
Praktisches Studiensemester	99
*Internship	99
4 Schwerpunktstudium *Specialisation Studies (6. – 7. Semester)	105
Fall- und Projektstudien Wirtschaftspolitik und internationale Wirtschaftsbeziehungen	105
*Seminar on Economic Policy and International Economic Relations	105
Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul 1 – 2	108
*Specific Elective 1 - 2	108
Bachelorarbeit	112
*Bachelor Thesis/ Dissertation	112
5 Schwerpunktmodule (SPM) *Specialization Modules	118
Schwerpunkte im Wintersemester	118
Schwerpunkte im Sommersemester	119

1 Modulübersicht „Bachelor of Science“ im Studiengang Wirtschaftspsychologie (WiPsy) *Modules „Bachelor of Science“ Business Psychology

Studienverlaufsplan Wirtschaftspsychologie (Bachelor of Science)

© TH Aschaffenburg

Gültig ab Studienstart WiSe 25/26



Klick auf ein Modul führt direkt zur Modulbeschreibung

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Sebold

In den Orientierungs- und Grundlagenmodulen „Grundlagen der Betriebswirtschafts- und Organisationslehre“, „Wirtschaftsmathematik“ und „Grundlagen der Psychologie“ ist bis zum Ende des zweiten Fachsemesters im Basisstudium eine Prüfung abzulegen.

Exams must be taken for the orientation and introduction modules „Introduction to Business Administration and Organisational Theory“, „Mathematics for Business“ and „Introduction to Psychology“ by the end of the 2. semester in the Basic Studies period.

2 Basisstudium
***Basic Studies**
(1. – 4. Semester)

Erstes Semester

Grundlagen der Betriebswirtschafts- und Organisationslehre			
*Introduction to Business Administration an Organisational Theory			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2300	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre <i>Introduction to Business Administration</i>
			Grundlagen der Organisationslehre <i>Introduction to Organisational Theory</i>
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.) (1 WiPsy – B.Sc. – SPO 13)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Achenbach	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		1 schriftliche Prüfung (120 Minuten): Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre Grundlagen der Organisationslehre	

	Written Exam (120 min): Introduction to Business Administration and Introduction to Organisational Theory
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	<u>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</u> Studierende sind fähig, die wichtigsten Grundbegriffe der Betriebswirtschaftslehre zu nennen. Sie sind in der Lage auf der Basis von betriebswirtschaftlichen Grundlagen und Theorien, die Bedeutung betriebswirtschaftlicher Marktvorgänge und Finanzströme zu erfassen, zu beurteilen, zu gewichten und in betriebswirtschaftliche Entscheidungen überzuführen. Das Modul dient auch der Einführung in das betriebswirtschaftliche Denken und Handeln. Für die Studierenden bedeutet dies praktisch, dass Sie befähigt sind, selbständig betriebswirtschaftliche Techniken und Methoden anzuwenden. Die Studierenden erarbeiten sich bei der Anwendung dieser Methoden diese Kompetenz auch in gemeinsamen Diskussionen und Übungen. Learn the basics of the management functions of an enterprise: Operational and strategic planning; goals; basic financial indicators of a company Organisationslehre / Organisation Theory Die Studierenden sind in der Lage, mit Blick auf Effizienz und Funktionalität, Organisationen betriebswirtschaftlich zu beurteilen. The students are able to assess organisations in terms of efficiency and functionality. Sie beherrschen Formen der Analyse und Interpretation von Aufbau und Ablauf von – und Verhalten in - Organisationen in Theorie und Praxis. They master forms of analysis and interpretation of structure and sequence of - and behavior in - organisations in theory and practice. Auch können Sie die Theorien vor dem Hintergrund ihrer Entstehungsgeschichte einordnen. They can also classify the theories against the background of their history. Sie sind befähigt in Grundzügen auf der Basis von Analyse, Beurteilung und Konzeption, Organisation strukturell und prozessual zu gestalten.

	They are capable of structurally and processually shaping the organisation on the basis of analysis, assessment and conception.
Lerninhalte Content	<u>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</u> Einsicht in das Problem der Abgrenzung der Betriebswirtschaftslehre als wissenschaftliche Disziplin und Sozialwissenschaft Konzeptionelle Ansätze zur Beschreibung ihres Erkenntnisgegenstandes. Basiskonzepte der Betriebswirtschaftslehre z.B. der entscheidungsorientierte Ansatz. Limbisches System und Motivationstheorie als Kernbereiche von Mitarbeiterführung und konsumtheoretischer Marktpositionierung. Kenntnis des Prozesses der betrieblichen Leistungserstellung und der sich daraus ergebenden Realgüterströme und Zahlungsvorgänge. Die wesentlichen betrieblichen Funktionsbereiche, die Hauptaufgaben und Zielsetzungen und das Zusammenwirken der funktionalen Bereiche. Einführung in die betriebliche Kosten- und Leistungsrechnung, die betriebswirtschaftlichen Zahlungsströme, ausgewählte, qualifizierte Basisziele in Kennzahlenform: Produktivität, Wirtschaftlichkeit, Rentabilität und Liquidität. Leistungserstellung, Leistungsverwertung und finanzielle Sphäre und ihre Teilfunktionen, Aufgabenstellung und Zusammenhang der funktionalen Bereiche. Rechtsform privater und öffentlicher Unternehmungen vor dem Hintergrund konstitutiver Entscheidung wie Rechtsform- und Standortwahl Core terminology and philosophy underlying business administration, overview of the different forms and functions of a firm, financial breakdown of the company and its business processes. <u>Grundlagen der Organisation</u> Die Studierenden sind in der Lage, mit Blick auf Effizienz und Funktionalität, Organisationen betriebswirtschaftlich zu beurteilen. The students are able to assess organisations in terms of efficiency and functionality.

	Sie beherrschen Formen der Analyse und Interpretation von Aufbau und Verhalten in Organisationen in Theorie und Praxis. <i>They master forms of analysis and interpretation of structure and sequence of - and behavior in - organisations in theory and practice.</i> Auch können Sie Theorien zur Organisationslehre vor dem Hintergrund ihrer Entstehungsgeschichte einordnen. <i>They can also classify the theories against the background of their history.</i> Sie sind befähigt in Grundzügen auf der Basis von Analyse, Beurteilung und Konzeption, Organisationen strukturell zu gestalten. <i>They are capable of structurally and processually shaping the organisation on the basis of analysis, assessment and conception.</i> Die Studierenden lernen kennen und beherrschen in Grundzügen die Analyse von Unternehmenskulturen und des organisatorischen Wandels <i>Students get to know the basic principles of Organisational Culture and Change Management in theory and practise and how to transform organisations.</i>
Internationalität <i>International applicability</i>	<u><i>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</i></u> Gegeben über Grundlagenverständnis durch Verwendung internationaler Literatur und Beispiele im internationalen Kontext <u><i>Grundlagen der Organisation</i></u> Gegeben über Grundlagenverständnis durch Verwendung internationaler Literatur und Beispiele im internationalen Kontext <u><i>Fundamentals of Business Administration</i></u> <i>Given basic understanding through the use of international literature and examples in an international context</i> <u><i>Fundamentals of organisation</i></u> <i>Given via basic understanding through the use of international literature and examples in an international context</i>
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	<u><i>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</i></u> - Daft, R. (2013): The new Era of Management, 11th. ed., Florence (US)

	- Steinmann, H./Schreyögg, G./Koch, J. (2013): Management, 7.Aufl., Wiesbaden - Vahs, D./Schäfer-Kunz, J. (2012): Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 6.Aufl., Stuttgart - Skript in moodle für alle Student*innen hinterlegt; zudem Übungen, Rechnungen, cases <u>Grundlagen der Organisation</u> - Daft, R. (2013): The new Era of Management, 11th. ed., Florence (US) - Steinmann, H./Schreyögg, G./Koch, J. (2013): Management, 7.Aufl., Wiesbaden - Vahs, D. (2019): Organisation, 10.Aufl. Stuttgart - Skript in moodle für alle Student*innen hinterlegt; zudem Übungen und cases
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre <i>Introduction to Business Administration</i> (2 SWS) / (3 ECTS) (Workload 90h; Kontaktzeit 30h, Selbststudium 60h) Grundlagen der Organisationslehre <i>Introduction to Organisational Theory</i> (2 SWS) / (2 ECTS) (Workload 60h; Kontaktzeit 30h, Selbststudium 30h)
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Grundlagen der Betriebswirtschafts- und Organisationslehre <i>Introduction to Business Administration and Organisational Theory</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h, Kontaktzeit: 60h, Selbststudium: 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every winter term</i>

Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	<u>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre/Grundlagen der Organisation</u> Die erworbenen betriebswirtschaftlichen Kenntnisse helfen, die im Studium folgenden betriebswirtschaftlichen Module (wie z.B. Rechnungswesen und Investition und Finanzierung) und Schwerpunkt-Vertiefungen zielgerichtet und nach individueller Interessenslage wählen zu können. Die Veranstaltung Grundlagen der Organisation bereiten sowohl auf Module wie Unternehmensführung oder Strategisches Management und Change als auch auf wirtschaftspsychologische Module wie Motivation und Handeln und Arbeits- und Organisationspsychologie vor. <i>Overview of business administration as a discipline to support students in choosing majors later in their studies.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Marketing			
*Marketing			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2302	(3 WiPsy – B.Sc.– SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Bertels / Prof. Dr. Keil	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i> Empfehlung: Kenntnisse in allgemeiner BWL <i>Recommendation: Basic knowledges of fundamentals of business management is helpful.</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		1 schriftliche Prüfung (120 Minuten): Marketing <i>Written Exam (120min): Marketing</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>		Die Studierenden sind in der Lage, die Bedeutung einer marktorientierten Unternehmensführung für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) darzulegen. Sie können die Grundideen, Aufgaben und Methoden des Marketings erklären.	

	Die Studierenden sind fähig, die wesentlichen Einflussfaktoren des Kundenverhaltens zu systematisieren und zu beschreiben. Sie können die grundlegenden Elemente der strategischen Situationsanalyse, der marktorientierten Strategieplanung, der Marktsegmentierung erläutern und auf konkrete Problemstellungen anwenden. Die Studierenden sind in der Lage, die Inhalte der einzelnen Marketing-Instrumente darzustellen. Sie können eine zieladäquate Gestaltung der Marketing-Instrumente ableiten und daraus einen schlüssigen Marketing-Mix für kleine und mittlere Unternehmen entwickeln. Die Studierenden können die Ausgestaltung von Prozessen des Marketingmanagements gegenüber Fachleuten argumentativ vertreten und mit ihnen weiterentwickeln. The students are able to point out the importance of a market driven management for small and medium-sized enterprises (SME). They are able to explain the basic concept, tasks and methods of marketing. The students are capable of systemising and describing the fundamental influencing factors of customer behaviour. They can explain and adopt the basic elements of strategic market analysis, market oriented strategic planning, market segmentation and market research. The students are able to describe the contents of marketing instruments. They can derive conclusive marketing activities and combine them for a coherent marketing mix of small and medium-sized enterprises (SME). The students are capable of discussing and improving the implementation of marketing management processes with experts.
Lerninhalte <i>Content</i>	<i>Grundlagen des Marketings:</i> Aufgabe und Rolle des Marketings, Marketingbegriff und Marketingphilosophie, Marketingziele, Unterschied zwischen strategischen und operativen Marketingentscheidungen, Katalog der Marketing-Instrumente unter der Berücksichtigung der Bedürfnisse kleiner und mittlerer Unternehmen. <i>Situationsanalyse:</i> Unterschiedliche einzelne Perspektiven der Situationsanalyse (Wettbewerbs-, Ressourcen- und Nachfrageranalyse) sowie Möglichkeiten einer übergreifenden Situationsanalyse

	<i>Grundlagen von Marketing Intelligence:</i> Aufbau des Marktforschungsprozesses, Methoden der Primärforschung und der Sekundärforschung. <i>Käuferverhalten:</i> Verhaltenswissenschaftliche Hintergründe des Marketings, insbes. Typen von Kaufentscheidungen, Kaufprozess, Modell des Käuferverhaltens, Kommunikationsbedingungen, Beschaffungsentscheidungen von Organisationen <i>Marketing-Strategien:</i> insbes. Marktsegmentierung, Positionierung, Markenpolitik, Wachstumsstrategien. <i>Produktpolitik:</i> Produktpolitische Entscheidungen in sachlicher und zeitlicher Hinsicht, Entscheidungen im Rahmen der Produktprogramm- bzw. Sortimentspolitik <i>Preispolitik:</i> Marktorientierte Preispolitik, Preisinformationen, Preisfindung und -gestaltung, Preisabwicklung. <i>Distributionspolitik:</i> Direkter Vertrieb (Ziele, Erscheinungsformen, unterschiedliche Vertriebsstrukturen), indirekter Vertrieb (Organe und Erscheinungsformen), Multi-Channel-Vertrieb <i>Kommunikationspolitik:</i> Grundlagen der Kommunikation, Kommunikationsinstrumente, Integrierte Kommunikation. <i>Introduction:</i> function and role of marketing, marketing definition and marketing philosophy, marketing objectives, distinction between operative and strategic marketing decisions, review of marketing instruments, taking into account the needs of small and medium-sized enterprises (SME) <i>Market analysis:</i> different perspectives for the market analysis (competitors, consumers and available resources of the own company), comprehensive market analysis <i>Basics in marketing intelligence:</i> planning and carrying-out of market research projects, methods of primary and secondary marketing research <i>Consumer behaviour:</i> basic theories of behavioural science, kinds of buying decisions, buying process, model of consumer behaviour, companies' purchase decisions
--	---

	<i>Marketing strategy:</i> market segmentation, positioning, branding, growth strategies <i>Product mix:</i> decisions concerning product policy (product elements, product development over time), product lines and assortments <i>Pricing mix:</i> market oriented pricing, price information, price definition, price, conditions of payment and delivery <i>Distribution mix:</i> direct sales (objectives, forms of appearance, different sales structure forms), indirect sales (institutions and forms of appearance), multi-channel-sales <i>Communication mix:</i> fundamentals of communication, communication tools, integrated communication
Internationalität <i>International applicability</i>	Die Inhalte sind international anwendbar, werden aber nicht in Englisch vermittelt. This module can be applied in international context. Nevertheless, the contents are not provided in English.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Skript plus Literaturangaben, Fallstudien <i>Lecture notes and case</i>
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	-
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls <i>Workload</i>	Marketing <i>Marketing</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h, Kontaktzeit: 60h, Selbststudium: 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every summer term.</i>

Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die in diesem Modul erworbenen Kenntnisse sind wichtig für das allgemeine betriebswirtschaftliche Verständnis sowie für die Schwerpunktmodule Marketingkonzeptionen und Marketing-Intelligence. <i>This module provides required knowledge for the general comprehension of business management and for the following modules: marketing conceptions and marketing intelligence.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Grundlagen der Volkswirtschaftslehre			
*Introduction to Economics			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2314	
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.) (16 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	Prof. Dr. Krüger		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	5		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	4		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine <i>None</i>		
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>	Keine <i>None</i>		
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	1 schriftliche Prüfung (120 Minuten): Grundlagen der Volkswirtschaftslehre <i>Written Exam (120min): Introduction to Economics</i>		
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Die Studierenden erlernen die Arbeitsweisen und Analysemethoden der Volkswirtschaftslehre. Sie können wissenschaftliche Theorien und empirische Erkenntnisse selbstständig auf praktische Probleme anwenden. Sie entwickeln ein Verständnis für die Auswirkungen von Unternehmensentscheidungen auf die Effizienz von Märkten.		

	Sie sind fähig zur Analyse einzelwirtschaftlichen Verhaltens von Unternehmen, Konsumenten und Staat. Die Studierenden können die Wirkungen staatlicher Eingriffe auf das Marktgeschehen einschätzen und verstehen die Interaktion von Märkten und Unternehmen. Sie verstehen die Herausforderungen der Gestaltung einer geeigneten Unternehmensverfassung. Sie verstehen anhand der mikroökonomischen Arbeitstheorie die Funktionsweise verschiedener Teilarbeitsmärkte und können die Erkenntnisse zur personalwirtschaftlichen Gestaltung der Arbeitsbeziehungen in Unternehmen nutzen. Sie kennen die Grundzüge von Vergütungssystemen in Theorie und Praxis und können diese gestalten. The students learn the working methods and analytical methods of economics. They can independently apply scientific theories and empirical findings to practical problems. They develop an understanding of the effects of corporate decisions on the efficiency of markets. They are able to analyse the individual economic behaviour of companies, consumers and the state. Students are able to assess the effects of state intervention on market activity and understand the interaction of markets and companies. They understand the challenges of designing an appropriate corporate constitution. They understand the functioning of different labour markets on the basis of microeconomic labour market theory and can use the findings for the personnel management design of labour relations in companies. They know the basic features of remuneration systems in theory and practice and can design them. Die Studierenden verstehen die unterschiedlichen Forschungskonzepte, der neoklassischen und der neoinstitutionalistischen Theorie in der Mikroökonomie. Sie kennen die für die Anwendung in der Betriebswirtschaft wichtigsten modernen ökonomischen Theorien der verhaltenswissenschaftlichen Mikroökonomie
--	--

	Students understand the different economic science concepts. They know the most important economic theories for usage in market, organization and managerial economics. Based on the acquired techniques and methods they are able to analyse practical economic problems, for instance in organizing Corporate Governance or Personnel Management
Lerninhalte <i>Content</i>	<u>Grundlagen der Mikroökonomik</u> - Einführung in die Mikroökonomie - Angebot und Nachfrage – Wie funktionieren Märkte? Grundlagen der Haushaltstheorie und der Theorie der Unternehmung - Wohlfahrtstheorie - Arbeitsteilung und Handel - Die Ökonomik des öffentlichen Sektors - Externe Effekte Introduction to microeconomics. Supply and Demand. How do markets function, theory of household and firm behaviour. Markets and welfare. The economics of the public sector. Firm behaviour and the organisation of industry. External effects. <u>Theorie der Mikroökonomie</u> Die zentralen Annahmen der Neoklassik und ihr Menschenbild Das Problem der asymmetrischen Informationen Der Markt als überlegene Koordinationsform und die Realität unvollkommener Märkte Ausgewählte Ansätze der Mikroökonomie 1. Institutionenökonomie 2. Verhaltensökonomie 3. Spieltheorie Essential assumptions in neoclassical theory and the idea of man in mikroeconomics The challenge of asymmetric information Markets as superior coordination form and imperfect markets

	Selected approaches of microeconomics, esp. institutionalistic and behavioural microeconomics, and game theory <u>Anwendungen der verhaltenswissenschaftlichen Mikroökonomie</u> Corporate Governance: Managerial Economics Das Problem: Trennung von Eigentum und Verfügungsgewalt Managementrollen, Motivation und Moral Hazard Make or Buy und Residual Loss Monitoring und Bonding Funktionalität der Teilarbeitsmärkte in Theorie und Praxis 1. Externer Arbeitsmarkt – Intransparenz als Problem 2. Interner Arbeitsmarkt – ein psychologischer Vertrag 3. Betriebsnaher Arbeitsmarkt – du musst vertrauen 4. Karriereforschung Funktionale, Positionale und Imaginative Güter Relationale Vergütung Corporate Governance: Managerial Economics The challenge of property separation and the control of power Roles of Management, motivation and moral hazard Make or buy and residual loss Monitoring and bonding Functionality of labor markets 1. The external labor market – lack of transparency 2. The internal labor market – a psychological contract 3. The "betriebsnahe" (near-service) labor market – trust and reference 4. Microeconomics of career Functionality of goods, imaginative and positional goods and assets Relational remuneration
Internationalität <i>International applicability</i>	Grundlegende Kenntnisse der Volkswirtschaft (Economics) sind erforderlich, um die Wirtschaftsbeziehungen der deutschen Wirtschaft mit dem Ausland zu verstehen und um

	sich im Praktikum, während des Studiums oder im späteren Beruf wirtschaftlich sicher im Ausland bewegen zu können. Mastering basic economics is necessary for understanding the relationships of the German economy with the rest of the world. It's a pre-requisite for the participation in foreign exchange programs or for working abroad.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Literatur: Achenbach/Feldhoff/Dürselen: Nachhaltige Vergütung von Bankvorständen Beck: Behavioral Economics Furubotn/Richter: Neue Institutionenökonomik Milgrom/Roberts: Economics, organization and management Pyndick/Rubinfeld: Mikroökonomie Rieck: Spieltheorie Varian: Grundzüge der Mikroökonomik - Folien zu einzelnen Themen/ E-Lectures <i>Lecture charts/ E-Lectures</i> - Übungsaufgaben <i>Exercises</i>
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre <i>Introduction to Economics</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every winter term</i>

Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die in diesem Modul erworbenen Kenntnisse sind wichtig für das Verstehen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge. <i>The acquired knowledge is important for the understanding of basic economic principles.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Sozialpsychologie *Social Psychology			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2308	
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.) (10 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	Prof. Dr. Ďuranová		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	5		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	4		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine <i>None</i>		
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>	Keine <i>None</i>		
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	Schriftliche Prüfung (90 Minuten): <i>Written Exam (90 min)</i> Zusätzliche freiwillige Bonusleistung (i. S. v. §14 APO): mündliches Kurzreferat in der Gruppe (der organisatorische Ablauf wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben; Pdf-Upload in Moodle erforderlich) <i>Additional voluntary bonus performance (as defined in §14 APO): short oral group presentation (the organizational procedure will be announced at the beginning of the semester; Pdf upload in Moodle required)</i>		

Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Die Studierenden können nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: 1. die Spezifika sozialer Prozesse erklären und diese in ihr Denken und Handeln einbeziehen, 2. die Entstehung und Entwicklung eines Selbstkonzeptes durch eine kontinuierliche Beurteilung des eigenen Handelns erklären, 3. beispielhafte Methoden zur Erfassung und Veränderung von Einstellungen beschreiben, 4. wichtige Prozesse in Gruppen analysieren und wirk-same Interventionen zur Förderung von Gruppenleis-tung benennen, 5. ihre eigene Rolle und ihr Verhalten in Gruppen kritisch reflektieren. After successful completion of the module students will be able to: 1. explain the specifics of social processes and incorpo-rate them into their thinking and actions, 2. explain the emergence and development of a self-con-cept through a continuous assessment of one's own actions, 3. describe methods for recording and changing attitudes, 4. analyze important processes in groups and name effec-tive interventions for promoting group performance, 5. critically reflect on their own role and behavior in groups.
Lerninhalte <i>Content</i>	1. Wissenschaftliches Arbeiten 2. Soziale Wahrnehmung und soziale Kognition 3. Selbstkonzept 4. Einstellungen 5. Soziale Identität und Gruppenprozesse 6. Sozialer Einfluss 1. Scientific work 2. Social perception and social cognition 3. Self-concept 4. Attitudes 5. Social identity and group processes 6. Social influence
Internationalität <i>International applicability</i>	Im Kontext der einzelnen inhaltlichen Schwerpunkte wer-den regelmäßig auch internationale Bezüge hergestellt.

	In the context of the individual thematic focal points, international references are also regularly made.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Fischer, P., Jander, K., & Krueger, J. I. (aktuelle Auflage empfehlenswert). <i>Sozialpsychologie für Bachelor</i> . Springer. Ullrich, J., Stroebe, W. & Hewtone, M. (aktuelle Auflage empfehlenswert). <i>Sozialpsychologie</i> . Springer.
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Sozialpsychologie <i>Social Psychology</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every winter term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die Veranstaltung liefert wichtige Grundlagen für die Anwendungsfächer Arbeits- und Organisations- (z.B. arbeitsteiliges Handeln) sowie Markt- und Werbepsychologie (z.B. Einstellungen, Kaufentscheidungen). <i>The course provides important basics for the application subjects work and organizational psychology (e.g. division of labor) as well as market and advertising psychology (e.g. attitudes, purchase decisions).</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>



Bio- und Neuropsychologie: Wahrnehmen, Lernen, Denken *Biopsychology and Neuropsychology: Perception, Learning, Thinking			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2332	(6 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	Prof. Dr. Keil		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	5		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	4		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine <i>None</i>		
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>	Keine <i>None</i>		
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	- 1 schriftliche Prüfung (90 Minuten): Bio- und Neuropsychologie: Wahrnehmen, Lernen, Denken <i>WrittenExam (90 min)</i> <i>Biopsychology and Neuropsychology: Perception, Learning, Thinking</i>		
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Studierende, die das Modul erfolgreich absolviert haben, können: - die neurowissenschaftlichen und biopsychologischen Grundlagen des Verhaltens aufzeigen, - Aufbau und Funktionen der Sinnesorgane beschreiben, - wichtige Wahrnehmungsprozesse erklären,		

	- wesentliche Theorien zur Beschreibung und Erklärung von Aufmerksamkeit, Bewusstsein und kognitiver Kontrolle erläutern, - psychische Prozesse beim Lernen und Behalten analysieren, - zentrale Denkprozesse wie Entscheiden, Problemlösen und Kreativität erläutern sowie typische Denkfehler identifizieren, - den Spracherwerb und das Verstehen von Sprache und Texten erklären, - die Erkenntnisse dieses Fachgebietes in anwendungsbezogenen Kontexten wie z.B. der Konsumentenforschung oder der Arbeitsgestaltung anwenden. Students who successfully passed that module can: - explain the neuroscientific and biopsychological basis of behavior, - are able to describe structures and functions of the sensory organs, - explain important perceptual processes, - explain major psychological theories describing and explaining attention, consciousness, and cognitive control, - analyze mental processes involved in learning and retention, - explain key processes of thinking such as decision making, problem solving, and creativity, as well as identify typical thinking errors, - explain language acquisition and comprehension of language and texts, - apply the findings in application-related contexts such as consumer research or work design.
Lerninhalte <i>Content</i>	Das Fach vermittelt einen Überblick über die Grundlagen, auf denen die Wirtschaftspsychologie aufbaut. - Aufbau und Funktionen des Gehirns, - Informationsverarbeitung und Steuerung im Nervensystem, - Neurotransmitter und Hormone, - Aufbau und Funktion der Sinnesorgane, - Organisation und Interpretation der Wahrnehmung, - Aufmerksamkeit und Bewusstsein, - Lernen und Verhaltensänderungen durch Lernen, - Denken, Denkfehler, Problemlösen, Kreativität,

	- Sprachentwicklung und Sprachverstehen, - Prozesse des Behaltens und Vergessens. The module provides an overview of the biopsychological fundamentals and basics business psychology is built upon. - structure and functions of the brain, - information processing and control in the nervous system, - neurotransmitters and hormones, - structure and function of the sensory organs, - organization and interpretation of perception, - attention and consciousness, - learning and behavioral changes through learning, - thinking, thinking errors, problem solving, creativity, - language development and comprehension, - processes of retention and forgetting.
Internationalität <i>International applicability</i>	Im Kontext der einzelnen inhaltlichen Schwerpunkte werden regelmäßig auch internationale Bezüge hergestellt.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	- Müsseler, J. (2015). Allgemeine Psychologie, 2. neu bearbeitete Auflage. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag. - Becker-Carus, C. & Wendt, M. (2017). Allgemeine Psychologie. Heidelberg: Springer. - Pinel, J. P. J. & Pauli, P. (2012). Biopsychologie, 8. aktualisierte Auflage. München: Pearson Studium - Myers, D. (2014). Psychologie, 3. Auflage. Heidelberg: Springer - Spering, M. & Schmidt, T. (2012). Allgemeine Psychologie 1. Weinheim: Beltz - Horstmann, G. & Dreisbach, G. (2012) Allgemeine Psychologie 2. Weinheim: Beltz - Goldstein, B. E. (2015). Wahrnehmungspsychologie: Der Grundkurs, 9. Auflage. Heidelberg: Springer - Schandry, R. (2011). Biologische Psychologie. Weinheim: Psychologie Verlags Union
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>

Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	-
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls <i>Workload</i>	Bio- und Neuropsychologie: Wahrnehmen, Lernen, Denken <i>Biopsychology and Neuropsychology, Perception, Learning, Thinking</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every winter term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die Veranstaltung legt die Grundlagen zu allen Fächern des weiteren Studiums, die psychologischen Bezug aufweisen. <i>The module imparts basic knowledge to all following modules with psychological content.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>



Wirtschaftsmathematik <i>*Mathematics for Business</i>			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2301	(2 WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.) ECTS-Nr. (1.2 WiPsy – SPO11)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	N.N.		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	5		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	4		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine <i>None</i>		
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>	Keine <i>None</i>		
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	- 1 schriftliche Prüfung (120 Minuten): Wirtschaftsmathematik <i>Written Exam (120 min): Mathematics for Business</i> - Zusätzliche freiwillige Bonusleistung (i.S.v. §14 APO): Erfolgreiche Bearbeitung von vier Bonustests im Laufe des Semesters (die jeweiligen Bestehensgrenzen sowie der organisatorische Ablauf werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben). <i>Additional voluntary bonus achievements (in the sense of §14 APO): Successful completion of four bonus tests in the course of the semester (the respective pass limits and the organizational procedure will be announced at the beginning of the semester.</i>		

Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Die Studierenden sind in der Lage, die zur Lösung betrieblicher Probleme geeigneten grundlegenden mathematischen Modelle und Rechnungen auszuwählen und ihre Grenzen aufzuzeigen. Sie können die üblicherweise im Unternehmen anfallenden Berechnungen durchführen und die gewonnenen Ergebnisse sachgerecht interpretieren. Die Studierenden können die für ein wirtschaftswissenschaftliches Studium erforderlichen mathematischen Verfahren und logischen Denkmodelle anwenden und sich selbständig in neue mathematische Verfahren einarbeiten. <i>Students are able to select mathematical models and calculation techniques, which are appropriate for solving business problems. They can explain the limitations of those models. Students can do calculations and interpret their results.</i> <i>Students can apply mathematical approaches and reasoning in all relevant areas of a study of business administration. They are able to familiarise themselves with new mathematical issues.</i>
Lerninhalte <i>Content</i>	Mathematische Grundkenntnisse (Arithmetik, lineare Gleichungssysteme, Folgen und Reihen) Funktionen mit einer und mehreren unabhängigen Variablen und ihre ökonomischen Anwendungen Differentiation und ihre ökonomische Anwendung bei Funktionen mit einer und mehreren unabhängigen Variablen (Differentiationsregeln, Kurvendiskussion, partielle Ableitung auch höherer Ordnung, Extremwertbestimmung unter Nebenbedingungen, Lagrange-Ansatz) Grundregeln der Integralrechnung. Überblick über die finanzmathematischen Methoden als Hilfsmittel für Investitions- und Finanzierungsentscheidungen. Einfache Zinsrechnung; Zinseszinsrechnung und stetige Verzinsung; Renten- und Tilgungsrechnung; Kapitalwert und interner Zinsfuß; Effektivzinsbestimmung nach ICMA und 360-Tage-Methode . <i>Key financial concepts (arithmetic, linear system of equations, sequences and series).</i> <i>Functions in one and more independent variables and their implementation in a business context.</i>

	Differentiation of functions in one and more independent variables and their use in solving economic and business problems (rules of differentiation, curve sketching, partial differentiation of higher order, finding extremes with constraints, Lagrange multiplier). Basic rules of integral calculus. Overview of financial mathematics as tools for investment and financing decisions: simple, compound and continuous interest, annuities, extinction of debts by periodic payments, (net) present value and internal rate of return, calculation of effective rate of interest following ICMA.
Internationalität <i>International applicability</i>	Die erlernten mathematischen Konzepte gelten weltweit und sind im In- und Ausland die Grundlage sowohl für ein erfolgreiches Studium als auch das Arbeiten in der Praxis. Mathematical concepts in focus of this module are applicable worldwide and provide the basis for successful academic studies and work at home and abroad.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	- Auer, Benjamin; Seitz, Franz: Grundkurs Wirtschaftsmathematik - Sydsaeter, Knut; Hammond, Peter: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler - Preuß, Wolfgang; Wenisch, Günter: Lehr- und Übungsbuch Mathematik in Wirtschaft und Finanzwesen - Schwenkert, Rainer; Stry, Yvonne: Finanzmathematik kompakt - Tietze, Jürgen: Einführung in die angewandte Wirtschaftsmathematik - Foliensätze - Übungsaufgaben
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	-

Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Wirtschaftsmathematik <i>Mathematics for Business</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h, Kontaktzeit: 60h, Selbststudium: 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every winter term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die mathematischen Kenntnisse sind zwingend bei volks- und betriebswirtschaftlichen, insbesondere bei finanzwirtschaftlichen und kostenrechnerischen Fragestellungen erforderlich. <i>Mathematical skills are necessary in many areas of economics and business administration, especially in finance, investment and costing.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Zweites Semester

Rechnungswesen			
*Business Accounting			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2305	Internes Rechnungswesen <i>Internal Accounting</i> Externes Rechnungswesen, Buchführung, Bilanzierung <i>External Accounting, Balance Sheet Operations</i>
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.) (7 WiPsy – B.Sc. – SPO 13)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		N.N.	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		- 1 schriftliche Prüfung (120 Minuten): <i>Written Exam (120min)</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>		<u><i>Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)</i></u> Die Studierenden beherrschen die grundlegenden Instrumente der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) als Teil-	



	bereich des betrieblichen Rechnungswesens und können sie als Teil des betrieblichen Informations- und Controllingsystems zielorientiert anwenden. Students are accustomed to cost and performance accounting as part of the accounting system of a firm and are able to use it within the operational information and controlling system. <u>Externes Rechnungswesen</u> Die Studierenden erlernen die Grundlagen der Finanzbuchhaltung. Sie können die Bilanzierungsvorschriften in die wesentlichen Bereiche (Bilanzansatz, Bilanzbewertung, Bilanzausweis) einordnen und erlernen die Grundlagen der Jahresabschlussanalyse. Knowledge about the principles of financial accounting (bookkeeping), presentation (recognition, valuation, information) and analysis of financial statements (balance sheet, profit and loss account, notes).
Lerninhalte Content	<u>Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)</u> Die Studierenden sollen grundlegend mit den Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung vertraut gemacht werden. Insbesondere werden hierzu fundierte Kenntnisse in folgenden Bereichen vermittelt: 1 Grundlagen des Rechnungswesens 2 Kostenartenrechnung 3 Kostenstellenrechnung 4 Kostenträgerrechnung 5 Betriebsergebnisrechnung 6 Deckungsbeitragsrechnung Students will be basically accustomed to the fundamentals of Cost and Performance Accounting. Funded Knowledge will be especially procured in following fields: 1 Basics of Accounting 2 Types of Cost 3 Cost Centre Accounting 4 Cost Unit Accounting 5 Statement of Operating Results

	6 Contribution margin calculation <u>Externes Rechnungswesen</u> Vermittlung der Grundlagen der Finanzbuchhaltung sowie der bilanziellen Ansatz-, Bewertungs- und Ausweisvorschriften für den handelsrechtlichen Jahresabschluss. Außerdem erlernen die Studierenden die Grundzüge der Jahresabschlussanalyse. <i>Einzelinhalte:</i> Teil A: Buchführung - Einführung in das betriebliche Rechnungswesen - Grundlagen der Finanzbuchhaltung - Buchung von Geschäftsvorfällen Teil B: Bilanzierung - Grundlagen des Jahresabschlusses - Bilanzansatzvorschriften - Bewertungsvorschriften - Ausweisvorschriften Teil C: Jahresabschlussanalyse - Grundlagen und Teilbereiche der Jahresabschlussanalyse Section A: Bookkeeping - Introduction to financial accounting - Principle bookkeeping rules - Booking of business transactions Teil B: Balance sheet operations - Basics of financial statements - Recognition rules - Valuation rules - Supplementary information rules Teil C: Analyses of financial statements - Principles and subareas - Cash Flow Analysis
Internationalität <i>International applicability</i>	<u>Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)</u> Die in diesem Kurs vermittelten Kenntnisse bilden eine Grundlage jeden betriebswirtschaftlichen Studiums und sind mithin für eine internationale Tätigkeit unabdingbar. The knowledge imparted in this course forms the basis of any business degree and is therefore indispensable for international work.

	<u>Externes Rechnungswesen</u> Gegenstand der Veranstaltung sind vorwiegend die nationalen Bilanzierungsvorschriften, die jedoch zunehmend von internationalen Bilanzierungsstandards beeinflusst werden. Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Internationalisierung der externen Rechnungslegung werden aufgezeigt. The subject of the course is primarily the national accounting regulations, which are, however, increasingly influenced by international accounting standards. Current developments in the field of internationalization of external accounting are shown.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	<u>Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)</u> - Skript und Übungsaufgaben - Aktuelle Literaturhinweise zu Semesterbeginn - <i>lecture script and exercises</i> - <i>Current literature references at the beginning of the semester</i> <u>Externes Rechnungswesen</u> - Skript und Aufgabensammlung „Externes Rechnungswesen“ - Kommentierte Lerneinheiten - Bieg, H., Buchführung, nwb-Verlag - Coenenberg, A.G., Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	Internes Rechnungswesen <i>Internal Accounting</i> (2 SWS) / (2,5/5 ECTS) (Workload 75h, Kontaktzeit: 30h, Selbststudium: 45h) Externes Rechnungswesen, Buchführung, Bilanzierung <i>External Accounting, Balance Sheet Operations</i> (2 SWS) / (2,5/5 ECTS) (Workload 75h, Kontaktzeit: 30h, Selbststudium: 45h)



Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls <i>Workload</i>	Rechnungswesen <i>Business Accounting</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h, Kontaktzeit: 60h, Selbststudium: 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	<u><i>Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)</i></u> Der Kurs „Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)“ vermittelt grundlegende Kenntnisse der quantitativen Unternehmensführung, wie sie für jeden Betriebswirt unabdingbar sind. Zugleich stellt er die zwingend erforderliche Grundlage für das Schwerpunktmodul „Controlling“ dar. <i>The "KLR course" imparts basic knowledge of quantitative corporate management, which is essential for every business economist. At the same time, it represents the mandatory basis for the "Controlling" focus module.</i> <u><i>Externes Rechnungswesen</i></u> Die Veranstaltung „Externes Rechnungswesen“ bereitet auf den zweiten Teil (internes Rechnungswesen / Kosten- und Leistungsrechnung) vor. Enge Verbindungen bestehen darüber hinaus zu dem Bereich Investition und Finanzierung. <i>The "External Accounting" course prepares for the second part "KLR". There are also close connections to the areas of investment and financing.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Finanz- und Investitionswirtschaft			
*Finance and Investment			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2307	(9 WiPsy – B.Sc.– SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		N.N.	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		- 1 schriftliche Prüfung (120 Minuten): Finanz- und Investitionswirtschaft Investition und Finanzierung <i>Written exam (120min)</i> <i>Investment and Finance</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>		Die Studierenden können den Zusammenhang von Investitions- und Finanzierungsentscheidungen erläutern und deren Stellenwert im betrieblichen Entscheidungsprozess erkennen. Die Teilnehmenden sind dazu in der Lage, die wichtigsten Arten der statischen und dynamischen Investitionsrechnung zu benennen, Hintergründe der einzelnen Verfahren zu erläutern und die Vor- und Nachteile bei deren praktischer Anwendung	

	zu bewerten. Sie können zusammen mit anderen die Vorteilhaftigkeit eines geplanten Investitionsvorhabens quantifizieren, Kapitalwerte, interne Zinssätze und Amortisationszeiten für ein konkretes Investitionsproblem berechnen, auswerten und interpretieren. Die Studierenden sind dazu fähig, grundlegende Finanzierungsarten zu erläutern und aufzuzeigen, welche Vor- und Nachteile mit verschiedenen Ansätzen der Innen- und Außenfinanzierung einhergehen. Sie können das Ausmaß einer Kapitalerhöhung bestimmen, deren bilanzielle Auswirkungen bewerten und analysieren, sowie zwischen den Chancen und Risiken des Leverage-Effekts abwägen. Die Studierenden sind dazu fähig, die Wirkung von Investitions- und Finanzierungsentscheidungen auf das betriebliche Handeln kritisch zu reflektieren und Lösungsansätze verantwortungsvoll einzusetzen. Die Studierenden können den Zusammenhang zwischen Zinshöhe und Investitionsdauer beschreiben. The students can explain the relationship and interdependencies between investment and financing decisions and recognize their importance in business actions. The participants are able to analyse the main types of static and dynamic investment calculations. They can explain the background of the methods and evaluate the advantages and disadvantages in their practical application. Together with other students they can evaluate a planned investment in a quantitative as well as qualitative way. Furthermore the students are capable to calculate, analyse and interpret net present values, internal rate of returns and payback periods for an investment. The students are able to explain basic types of financing and to show the advantages and disadvantages associated with different approaches of internal and external financing. He can determine the extent of a capital increase, assess the balance-sheet effects and evaluate opportunities and risks of the leverage effect. The students are capable to reflect the effects of investment and financing decisions on business decisions in a critical way and deploy solutions responsibly. The students are able to describe the relationship between interest rate and the duration of an investment.
--	--



Lerninhalte <i>Content</i>	Die Studierenden sollen mit den nachfolgend genannten Aspekten der Finanz- und Investitionswirtschaft vertraut gemacht werden. Aus dem Bereich Finanzwirtschaft: - Überblick über finanzwirtschaftliche Grundbegriffe, Ziele und Instrumente - Erläuterung der Risiken und Chancen einer zunehmenden Fremdfinanzierung (Leverage-Effekt) - Darstellung verschiedener Ansätze der Innenfinanzierung - Aktienmärkte, Börsen und deren Bedeutung im Rahmen der Beteiligungsfinanzierung - Darstellung verschiedener Formen der Kreditfinanzierung Aus dem Bereich Investitionswirtschaft: - Berechnungen der Vorteilhaftigkeit von Investitionen mittels der Kapitalwertmethode, der Annuitätenmethode sowie der internen Zinsfußmethode - Berechnung der optimalen Nutzungsdauer und des optimalen Ersatzzeitpunkts - Lösen von Investitionsprogrammentscheidungen The following subjects will be taught: Finance: - Overview of basic financial concepts, objectives and instruments - Understanding risks and opportunities of an increasing external financing (leverage effect) - Approaches to internal financing - Stock markets and their significance in the context of equity financing - Approaches of credit financing Investment: - Calculations of net present values, annuities and internal rates of return - Calculations of optimal lifetimes and replacement dates - Solving of investment program decisions
Internationalität <i>International applicability</i>	Investitionen und Finanzierung werden verstärkt grenzüberschreitend getätigt. Dem wird in dieser Veranstaltung im besonderen Maße Rechnung getragen. Investments and financing are increasingly being made across borders. This event will take special account of this.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Aus dem Bereich Investitionswirtschaft:

	- Bieg, H., Kußmaul, H.: Investitions- und Finanzierungsmanagement, Band I: Investition, Vahlen Verlag, München - Bieg, H., Kußmaul, H., Waschbusch, G.: Investitionsmanagement in Übungen, Vahlen Verlag, München - Blohm, H., Lüder, K., Schäfer, C.: Investition, Vahlen Verlag, München - Dahmen A.: Investition, Vahlen Verlag, München - Däumler, K. D., Grabe, J.: Anwendung von Investitionsrechnungsverfahren in der Praxis, nwb Verlag, Herne - Däumler, K. D., Grabe J.: Grundlagen der Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung, nwb Verlag, Herne - Kesten, R.: Investitionsrechnung in Fällen und Lösungen, nwb Verlag, Herne - Kruschwitz, L.: Finanzmathematik, Vahlen Verlag, München - Kruschwitz, L.: Investitionsrechnung, Oldenbourg Verlag, München - Olfert, K.: Investition, Kiehl Verlag, Ludwigshafen - Perridon, L., Steiner, M., Rathgeber, A.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, Vahlen Verlag, München - Seitz, F.; Auer, B.: Grundkurs Wirtschaftsmathematik, Springer Verlag - Tietze, J.: Einführung in die Finanzmathematik, Vieweg Verlag Aus dem Bereich Finanzwirtschaft: - Bieg, H., Kußmaul, H.: Finanzierung, Vahlen Verlag, München - Däumler, K.-D., Grabe, J.: Betriebliche Finanzwirtschaft, nwb Verlag, Herne - Olfert, K.: Finanzierung, Kiehl Verlag, Ludwigshafen - Perridon, L., Steiner, M., Rathgeber, A.: Finanzwirtschaft der Unternehmung, München - Wöhe, G., Bilstein, J.: Grundzüge der Unternehmensfinanzierung, München - Zantow, R.: Finanzwirtschaft des Unternehmens – Die Grundlagen modernen Finanzmanagements, München
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	-

Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Finanz- und Investitionswirtschaft/ Investition und Finanzierung <i>Finance and Investment</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h, Kontaktzeit: 60h, Selbststudium: 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die in diesem Modul erworbenen Kenntnisse sind wichtig für das allgemeine betriebswirtschaftliche Verständnis sowie für die Schwerpunktmodule Finance und Immobilienmanage- ment. <i>The knowledge acquired in this module is important for the general understanding of business administration as well as for the focus modules Finance and Real Estate Management.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant stu- dents</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Fachsprache Englisch			
*English for Business Psychology			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2316	(18 WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		N.N.	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Mind. 7 Jahre Schulenglisch/ Niveaustufe B2 Kurszielniveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (Common European Framework for Languages (http://europass.cedefop.europa.eu/LanguageSelfAssessmentGrid/de)) <i>At least 7 years of English at school level corresponding to B2 level with the aim of attaining C1 after successful completion of the course</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Referat / mündlicher Leistungsnachweis („mit Erfolg“ bewertet) <i>Oral exam/presentation</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		1 schriftliche Prüfung (120 min) Fachsprache Englisch <i>Written Exam (120 min)</i> <i>English for Business Psychology</i>	

Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Die Studierenden sind befähigt, die englische Sprache sowohl mündlich als auch schriftlich flüssig und richtig anzuwenden (GERS Niveau B2+/C1). Die Studierenden sind in der Lage, wirtschaftspsychologisches englisches Fachvokabular zu identifizieren und zu benennen. Sie können wirtschaftspsychologische Trends in angemessenem Englisch darstellen. Die Studierenden sind fähig, wirtschaftspsychologisch relevante Handelskorrespondenz thematisch und stilistisch von Geschäftsbriefen bis hin zu E-Mails zu verfassen und einzuordnen. Sie können die englische Sprache fach- und berufsbezogen im internationalen Kontext anwenden. Aufgrund der Einübung der Grundfertigkeiten Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen und Schreiben können die Studierenden Sachverhalte im Bereich Wirtschaftspsychologie zu ausgewählten Themenbereichen bzw. von weiteren wirtschaftlichen Texten (Marketing, Finanzen, Management, Personalwesen, Kundenpflege, Digitalisierung, Umwelt, Nachhaltigkeit usw.) und aktuellen Presseartikeln interpretieren. Die mündliche Präsentation zu einem aktuellen Thema der Wirtschaftspsychologie befähigt die Studierenden zur Teamarbeit mit anderen Studierenden in einem begrenzten Zeitrahmen. Die Studierenden können sich an Klassendiskussionen und in Simulationen typischer Geschäftssituationen wie Besprechungen, Verhandlungen, Präsentationen und Telefonaten durch zuverlässige Anwendung der englischen Sprache beteiligen. Die Studierenden sind befähigt, wirksam und souverän mit anderen Lernenden auf Englisch zu interagieren. Sie können auf Englisch gelehrt Modulen folgen und sind für weitere akademische Studien bzw. Begegnungen im internationalen Wirtschaftsumfeld ihres zukünftigen Berufslebens gerüstet. <i>Students are capable of expressing themselves fluently and correctly in English both in speaking and writing (CEFR level B2+/C1).</i>
--	---

	They are able to identify and name relevant terms and vocabulary from the field of business psychology in English. Students are capable of pointing out current trends in business psychology in adequate English. They are enabled to prepare and to distinguish among various types of business correspondence relevant for business psychology ranging from business letters to e-mails. Students are enabled to internationally apply the English language in a specialised and professional context. Training the basic competences of reading, listening, speaking and writing, they are able to interpret facts related to business psychology and data from further selected business areas (marketing, finance, management, HR, customer service, digitalisation, environment, sustainability etc.) and current business-press articles. For their oral presentation on a current matter of business psychology, students are capable of working together in a team with other students within a certain time frame. They are enabled to engage in classroom discussions as well as simulations of typical business situations such as participating in a meeting or a negotiation, delivering a presentation, conducting telephone conversations by demonstrating a good operational command of English. Students are able to effectively interact with other students in English more confidently. They are capable of following English-taught courses and are prepared for academic studies and/or international business dealings in their future professional life.
Lerninhalte <i>Content</i>	Entwicklung der vier sprachlichen Grundfertigkeiten (Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechen und Schreiben) im wirtschaftsbezogenen Kontext mit Schwerpunkt auf Verstehen und Anwenden wirtschaftspsychologischer Fachtexte/ausgewählter Auszüge aus Fachpresse und wirtschaftlichen Lehrmaterialien in englischer Sprache zur Erarbeitung von studiengangsbezogenem Fachvokabular. <u>Vorrangige Themenfelder:</u> - Digitale und nachhaltige Zusammenarbeit (Anwendung verschiedener Tools) - Verfassen ausgewählter Geschäftskorrespondenz

	- Verfassen von Berichten, Blogs und Zusammenfassungen - Abhalten mündlicher Präsentationen zu wirtschaftspsychologischen Themen, Einüben von Telefonaten, Videokonferenzen und der aktiven Mitwirkung an Besprechungen und Verhandlungen in englischer Sprache - Was ist Psychologie? - Fachgebiete der Psychologie - Psychologie in der Praxis - Psychologie und Computer - Psychologie mit Blick auf die Zukunft Consolidation of the for basic language skills (listening, reading comprehension, speaking and writing) in a business psychology context emphasizing the comprehension and application of English business texts, assorted extracts from specialist press articles and management sources for developing and advancing study-course related technical vocabulary. <u>Focus on:</u> - Digital and sustainable collaboration (applying various tools) - Preparing selected types of business correspondence - Preparing reports, blog posts, and summaries - Delivering oral presentations on a topic related to business psychology, preparing phone calls, videoconferences and active contribution to meetings and negotiations in English - What is psychology? - Branches of psychology - Psychology in practice - Psychology and computers - Psychology with the future in mind
Internationalität <i>International applicability</i>	Fähigkeit, die erworbenen sprachlichen Kenntnisse und Kompetenzen in einem internationalen fachlich-akademischen bzw. beruflichen Umfeld angemessen anzuwenden und interkulturelle Problemstellungen zu erkennen The students are capable of adequately applying the acquired language proficiency in an international specialised academic or professional environment and of recognising intercultural issues.

Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	<u>Kursprogramm:</u> Kursbuch English for Psychology in Higher Education (Paperback 2009 oder E-book 2019) Gratis Quizlet Activities & Audio Download: https://www.garneteducation.com/product/english-for-psychology-in-higher-education-studies-course-book-e-book/ Online-Kurs SPEEXX C1.1 sowie ausgewählte aktuelle digitale Materialien. Semesterapparat/Kursskript: Neben SPEEXX werden weitere einschlägige Materialien auf der th-ab e-learning Plattform (Moodle) eingestellt. https://moodle.th-ab.de/ Weitere Literaturempfehlung (vgl. Semesterapparat Wirtschaftsenglisch Prof. Dr. Angress/Prof. Dr. Link in der Bibliothek) <i>Study-course programme:</i> Course book English for Psychology in Higher Education (Paperback 2009 oder E-book 2019) Free Quizlet Activities & Audio Download: https://www.garneteducation.com/product/english-for-psychology-in-higher-education-studies-course-book-ebook/ Online course SPEEXX C1.1 as well as selected current digital materials. Recommended reading/course script: Besides SPEEXX, there will be further relevant materials uploaded to the university's e-learning platform (Moodle). https://moodle.th-ab.de/ More recommended literature (see course reserve Business English Prof. Dr. Angress/Prof. Dr. Link in the university library)
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i> - Gruppenarbeit/ Planspiel/ Task-based Learning <i>Teamwork/ Simulation game/ Task-based learning</i>

	- Selbststudium <i>Private study</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Fachsprache Englisch <i>English für Business Psychology</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Englisch <i>English</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Grundlagen für ein Studium oder Praktikum im Ausland und Voraussetzung für das Zertifikat Cambridge BEC Hig- her. <i>Prepares for Cambridge BEC Higher or study or internship abroad and further academic studies in English.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant stu- dents</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Differentielle Psychologie und Diagnostik *Differential Psychology and Diagnostics			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2335	(14 WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Ďuranová	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		Klausur, 90 Minuten: Differentielle Psychologie und Diagnostik <i>Written Exam: 90 Minutes</i> <i>Differential psychology and diagnostics</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>		Die Studierenden kennen grundlegende Theorien bzw. Paradigmen zentraler Persönlichkeitskonstrukte (Intelligenz, Kreativität, soziale/emotionale Kompetenz, Big5). Die Studierenden kennen empirische Befunde zur Stabilität bzw. Veränderung der Persönlichkeit und die Bedeutung von Geschlechts- und kulturellen Unterschieden. Die Studierenden kennen die allgemeinen Konstruktionsprinzipien psychometrischer Tests und verfügen über grundlegenden	

	Fertigkeiten für die Durchführung, Auswertung und Interpretation von verschiedenen diagnostischen Verfahren. The students know central theories resp. paradigms of personality constructs (intelligence, creativity, social/emotional competence, Big5). The students know empirical findings on the stability or change of personality and the significance of gender and cultural differences. The students know the general construction principles of psychometric tests and have basic skills for applying, assessing and interpreting various diagnostic instruments.
Lerninhalte <i>Content</i>	Zentrale Themen umfassen - Persönlichkeitsfaktoren und Persönlichkeitsprofile - Fähigkeiten: Intelligenz, Kreativität, soziale und emotionale Kompetenz - Stabilität und Veränderung der Persönlichkeit - Klassische Testtheorie, Gütekriterien und Konstruktionsprinzipien psychometrischer Tests - Durchführung und Interpretation ausgewählter diagnostischer Verfahren (Leistungstests und Persönlichkeitsfragebögen) Key topics include - Personality factors and personality profiles - Abilities: Intelligence, Creativity, social and emotional competence. - Stability and change of personality - Classical Test Theory, quality criteria and construction principles of psychometric tests Execution and interpretation of selected diagnostic procedures (achievement tests and personality questionnaires)
Internationalität <i>International applicability</i>	Im Kontext der einzelnen inhaltlichen Schwerpunkte werden regelmäßig auch internationale Bezüge hergestellt. References to international contexts are also regularly made with regard to the respective topics.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Asendorpf J. B.: Persönlichkeitspsychologie für Bachelor. 4. Auflage, Springer Neyer, F. J. & Asendorpf, J. B.: Psychologie der Persönlichkeit. 7. Auflage, Springer Schmidt-Atzert, L. & Amelang, M.: Psychologische Diagnostik. 5. Auflage, Springer

	Moosbrugger, H. & Kelava, A.: Testtheorie und Fragebogenkonstruktion. 3. Auflage, Springer Ergänzend: Rauthmann, J. F.: Persönlichkeitspsychologie: Paradigmen – Strömungen – Theorien. Springer
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Differentielle Psychologie und Diagnostik <i>Differential Psychology and Diagnostics</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die in diesem Modul erworbenen Kenntnisse sind wichtig für das allgemeine psychologische und betriebswirtschaftliche Verständnis sowie für die Schwerpunktmodule Personalpsychologie, Marktpsychologie, Marketing Intelligence sowie für den späteren Masterstudiengang <i>The knowledge acquired in this module is important for the general psychological and business understanding as well as for the focus modules personnel psychology, market psychology, marketing intelligence as well as for the later master's program</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Allgemeine Psychologie: Emotion, Motivation, Handeln			
*General Psychology: Emotion, Motivation, Action			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2333	(12 WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Sebold	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		1 schriftliche Prüfung (90 Minuten): Allgemeine Psychologie: Emotion, Motivation, Handeln <i>Written Exam (90 min)</i> <i>General Psychology: Emotion, Motivation, Action</i> Zusätzliche freiwillige Bonusleistung (i.S.v. §14 APO): Erfolgreiche Präsentation eines wissenschaftlichen Artikels (maximal 5-10 Minuten) im Laufe des Semesters <i>Additional voluntary bonus achievement (as defined in §14 APO): Successful presentation of a scientific article (max. 5-10 minutes) during the semester</i>	

Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Der/ Die Studierende lernt die wichtigsten psychologischen Theorien aus den Bereichen Motivation, Emotion, Lernen und Entscheidungsfindung kennen. Der/ Die Studierende lernt Forschungsergebnisse zu diesen Themen nachzuvollziehen und kritisch zu betrachten. In Gruppenarbeiten und Anwendungsbeispielen wird der Praxisbezug zur Konsumentenforschung, Personalentwicklung und Personalauswahl hergestellt. Der/ Die Studierende entwickelt die Fach- und Sozialkompetenz, die erlernten Zusammenhänge zu erklären und auf die Praxis sowohl im Bereich der Personal- wie auch der Markt- und Werbepsychologie anzuwenden. <i>Students get to know and understand an overview of the most important psychological theories from the areas of motivation, emotion, learning and decision-making.</i> <i>Students learn to comprehend and critically consider research results on these topics.</i> <i>In group work and through application examples, the practical relevance to consumer research, personnel development and personnel selection is established.</i> <i>They develop the professional and social competence to explain the topics studied and apply them to practice in the field of personnel as well as market and advertising psychology.</i>
Lerninhalte <i>Content</i>	- Zentrale Begriffe der Motivation und historische Motivationsmodelle - Kategoriale und dimensionale Emotionsmodelle sowie Grundlagen der Emotionsregulation - Grundlagen des neuronalen Belohnungssystems - Physiologische, Psychologische und Soziale Bedürfnisse - Klassische und Operante Konditionierung - Intrinsische und extrinsische Motivation, Selbstbestimmungstheorie und Erlernte Hilflosigkeit - Theorien und Forschungsergebnisse zur impliziten vs. expliziten Motiven sowie Annäherungs- vs. Vermeidungsmotivation - Volition, Handlungsregulation und freier Wille - <i>central concepts of motivation and historical models of motivation</i> - <i>categorical and dimensional models of emotion and emotion regulation</i> - <i>the neuronal reward system</i> - <i>physiological, psychological and social needs</i>

	- classical and operant conditioning - intrinsic and extrinsic motivation, self-determination theory and learned helplessness - theories and research results on implicit vs. explicit motivation and approach vs. avoidance motivation - volition and action regulation and free will
Internationalität <i>International applicability</i>	Das Modul findet in deutscher Sprache statt <i>The lecture is in german language</i>
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Bak, Peter Michael (2019). <i>Lernen, Motivation und Emotion</i> (4. Auflage). Springer. Heckhausen, J. & Heckhausen, H. (2010). <i>Motivation und Handeln</i> (4. Auflage). Springer. Reeve J. (2018). <i>Understanding Motivation and Emotion</i> (7. Auflage). Wiley
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Allgemeine Psychologie: Emotion, Motivation, Handeln <i>General Psychology: Emotion, Motivation, Action</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die in diesem Modul erworbenen Kenntnisse sind wichtig für das allgemeine psychologische und betriebswirtschaftliche Verständnis sowie für die Schwerpunktmodule Personalpsychologie, Marktpsychologie, Marketing Intelligence sowie für den späteren Masterstudiengang. <i>The knowledge acquired in this module is important for the general psychological and business understanding as well as for the focus modules personnel psychology, market</i>

	psychology, marketing intelligence as well as for the later master's program.
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) Not problematic (traffic light green)

Quantitative und qualitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten: Quantitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten *Quantitative and qualitative empirical social research and scientific work: Quantitative empirical social research and scientific work			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>		Quantitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten <i>Quantitative empirical social research and scientific work</i>
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.) (11.1 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	Prof. Dr. Miriam Sebold		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	5		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	4		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine <i>None</i>		
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>	Keine <i>None</i>		
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	Schriftliche Prüfung (90 Minuten) <i>Written Exam (90 Minutes)</i>		
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	- Die Studierenden kennen die grundlegenden Begriffe, Methoden und Ergebnisse der quantitativen Forschung. - Sie kennen die datenschutzrechtlichen und forschungsethischen Grundprinzipien der empirischen Forschung. - Die Studierenden kennen die unterschiedlichen Methoden der Untersuchungsdurchführung (Experimente, Fra-		

	gebögen, Interviews, Beobachtungen) und Untersuchungsdesigns. Er/ Sie kann eine geeignete Methode für eine spezifische Fragestellung identifizieren. - Die Studierenden haben die Grundfertigkeiten des empirischen Arbeitens erworben und können wissenschaftliche Untersuchungen planen und durchführen. - Die Studierenden kennen die systematische Arbeit mit Literaturdatenbanken zur Recherche eines Themengebiets und haben die Grundfertigkeiten erworben um einen wissenschaftlichen Bericht zu erstellen. - The students know the basic terms, methods and results of qualitative research. - They know the basic principles of data protection and research ethics in empirical research. - The students know the different methods of conducting research (experiments, questionnaires, interviews, observations) and research designs and can identify an appropriate method for a specific research question. - The students have acquired the basic skills of empirical work and can plan and conduct scientific investigations. - The students know how to work systematically with literature databases to research a topic area and have acquired the basic skills to create a scientific report.
Lerninhalte <i>Content</i>	- Grundlagen der Wissenschaftstheorie - Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens - Datenschutzrechtliche und forschungsethische Grundprinzipien der empirischen Forschung - Quantitative Methoden und Forschungsfelder - Versuchsdurchführung: Experimente (Feld und Laborexperimente, Onlineexperimente), Beobachtungen, Fallstudien, Interviews, Fragebögen - Querschnitt- und Längsschnittverfahren - Metaanalysen und Systematische Reviews - Literaturrecherche - Normen des wissenschaftlichen Schreibens im Fach Psychologie - Theoretische Prinzipien für die Erstellung eines wissenschaftlichen Berichts <i>Content</i> - Fundamentals of the philosophy of science - Fundamentals of scientific work - Basic principles of data protection law and research ethics in empirical research - Quantitative methods and research fields - Experimental design: experiments (field and lab experiments, online experiments), observations, case studies,

	interviews, questionnaires - Cross-sectional and longitudinal methods, panel data - Meta-analyses and systematic reviews - literature research - Standards of scientific writing in psychology - Theoretical principles for writing a scientific report/poster.
Internationalität <i>International applicability</i>	Das Modul wird in deutsche Sprache angeboten
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	- Bortz & Döring 2016: Forschungsmethoden und Evaluation in den Sozial- und Humanwissenschaften. Springer - Hussy, Schreier, Echterhoff (2013): Forschungsmethoden in Psychologie und Sozialwissenschaften für Bachelor. Springer
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	Quantitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten <i>Quantitative empirical social research and scientific work</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h) Qualitative empirische Sozialforschung <i>Qualitative empirical social research</i> (2 SWS) / (2 ECTS) (Workload 60h, Kontaktzeit 30, Selbststudium 30h)
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls <i>Workload</i>	Quantitative und qualitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten <i>Quantitative and qualitative empirical social research and scientific work</i> (6 SWS) / (7 ECTS) (Workload 210h; Kontaktzeit 90h, Selbststudium 120h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	

Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>
---	--

Drittes Semester

Wirtschaftsprivatrecht und Arbeitsrecht *Private Business Law and labour law			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>		(13 WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	Prof. Dr. Banzhaf / Prof. Dr. Pioch		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	8		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	6		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine <i>None</i>		
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>	Keine <i>None</i>		
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	1 schriftliche Prüfung (180 Minuten): Wirtschaftsprivatrecht I <i>Written Exam (180 min.)</i> <i>Private Business Law</i>		
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Wirtschaftsprivatrecht: Die Studierenden haben eine umfassende Kenntnis der wichtigsten für einen Betriebswirt relevanten Vorschriften des Bürgerliches Rechts. Die Studierenden erkennen die wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhänge und die Systematik im Wirtschaftsprivatrecht. Sie identifizieren die Schnittstellen		

	zum Steuerrecht. Die Studierenden sind befähigt, die erlangten materiellen Rechtskenntnisse und juristischen Arbeitstechniken auf komplexe praktisch relevante Fallgestaltungen anzuwenden, mit dem Ziel, schriftliche Rechtsgutachten und wissenschaftliche Ausarbeitungen zu verfassen. Die Studierenden sind in der Lage, komplexe rechtliche Probleme mit der Lehrkraft und ihren Kommilitonen zu diskutieren und unterschiedliche Rechtsauffassungen auszutauschen. Sie erkennen alternative Wege bei der Bearbeitung von Übungsfällen. Dabei wägen die Studierenden die Argumente für die verschiedenen Rechtsauffassungen gegeneinander ab und berücksichtigt alternative Lösungsmöglichkeiten bei der eigenen Lösung. Die Studierenden sind fähig, die eigenständig erarbeitete Lösung jederzeit zu reflektieren, strukturiert zu präsentieren und in der Praxis zu vertreten. Private Business Law: The students have comprehensive knowledge of the most important provisions of civil law for business economists. The students recognise the economic and legal contexts and the system of civil business law. They identify the interactions with tax law. The students are able to implement the obtained knowledge and legal skills in substantive law to complex practically relevant cases with the aim to produce written legal opinions and scientific elaborations. The students are able to discuss complex legal issues with the lecturer and his fellow students and to exchange differing legal concepts. They know different approaches in relation to the solution of legal cases. The students, thereby, weigh the legal arguments for different legal solutions against each other and consider alternative legal approaches for his own solution. The students are able to reflect their own solution at any time, to present in a structured way and to defend his solution in practise. - knowledge of German civil law - knowledge of the most important types of contracts - handling types of securities - knowledge of the most important rules of trade law and corporate law Arbeitsrecht: Die Studierenden können die rechtlichen Grundzüge für
--	--

	die Arbeit im Personalwesen benennen wie relevante Rechtsas- pekte für das Einstellungsverfahren, für die Arbeits- unfähigkeit, für das Urlaubsrecht, für die Entlo- hung, für die Kündigung, den Aufhebungsvertrag, für das Arbeitszeugnis, für Betriebsvereinbarungen und Tarifver- träge. Die Studierenden sind in der Lage, Einstellungsgespräche zu führen, Arbeits- und Aufhebungsverträge unter Heran- zie- hung von Vorlagen zu schließen, Abmahnungen und Kün- digungen auszusprechen, Arbeitszeugnisse auszu- stellen, die notwendige Betriebsratsbeteiligung zu erken- nen und durchzuführen und das Tarfrecht anzuwenden. Die Studierenden können selbständig personalrechtliche Standardfragestellungen bearbeiten, entscheiden und auch in der Praxis vertreten. Die Studierenden können komplexere Rechtsfragen aus der Personalarbeit erkennen und gemeinsam mit anderen einer tragfähigen Lösung für die Praxis zuführen. Sie kön- nen unter Einbindung anderer soziale Gegenpositionen, die personalrechtlichen Fragestellungen wesensimma- nent sind, ausgleichen und der Akzeptanz der Beteiligten zuführen. Labour Law The students are able to express the legal basics for the employment, incapacity for work, the laws of vacation, the remuneration, the termination of employment contracts, the settlement agreement, the job references, collective em- ployment agreements and collective wage agree- ments. The students are able to conduct employment in- terviews, to conclude employment and settlement agree- ments, to ex- press reprimands and terminations, to com- pile job refer- ences, to recognize the requirement for a compulsory in- volvement of the works council und to ap- ply the laws of wages. The students are able to inde- pendently assess and decide typical legal issues and to defend them in practice. The students are able to identify more complex legal is- sues in the field of employment and to develop sustaina- ble so- lutions in cooperation with others. They are able to balance social counterpositions which are imminent in employment related issues in cooperation with others and to create acceptance for his own legal approach.
--	---

Lerninhalte <i>Content</i>	Wirtschaftsprivatrecht Grundzüge des Allgemeinen Teils des BGB, des Schuldrechts und des Sachenrechts. <i>Private Business Law:</i> Basics of the general part of the German Civil Code, the laws of obligations and property law Arbeitsrecht Grundzüge des Individualarbeitsrechts unter Berücksichtigung der Bezüge zum Sozialversicherungsrecht, insbesondere die Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses und der Arbeitsvertrag, die Rechte und Pflichten von Arbeitgeber und Arbeitnehmer, Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall, Urlaub, privilegierte Arbeitnehmerhaftung, Annahmeverzug und Betriebsrisikolehre, Betriebsübergang, die Beendigung des Arbeitsverhältnisses, die betrieblich relevanten Bereiche des Arbeitsschutzrechtes. Einzelne wesentliche Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts, insbesondere des Betriebsverfassungsrechts, aber auch des Tarifrechts. <i>Labour Law</i> Basics of individual labour law also with regard to connections to social security law, in particular the initiation of employment contracts, the rights and obligations of employers and employees like remuneration in case of incapacity for work, laws on vacations, privileged liability of employees, default in acceptance and the doctrine of business risks, transfer of business, termination of employment contracts, business relevant areas of workers protection. Certain important basics of collective labour law in particular the laws of the works constitution and collective bargaining law.
Internationalität <i>International applicability</i>	Wirtschaftsprivatrecht Im Modul werden grundlegende Rechtskenntnisse vermittelt, die die Basis für internationale Rechtsthemen legen. <i>Private Business Law:</i> In the module, basic legal knowledge is taught, which lays the foundation for international legal topics. Arbeitsrecht: Unterrichtssprache ist Deutsch, überwiegend deutsches Arbeitsrecht als Grundlage. Die Studierenden lernen die Rechtsgebiete des Arbeitsrechts kennen, die auf europäischer Ebene harmonisiert sind.

	Labour Law: Language of instruction is German, predominantly German contract law as a basis. The students obtain knowledge of areas of labour law which are harmonized at European level
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Wirtschaftsprivatrecht: Private Business Law: - Gesetzessammlung zum Wirtschaftsrecht Führich, Wirtschaftsprivatrecht, Vahlen Verlag - Jaensch, Grundzüge des Bürgerlichen Rechts Verlag C.F. Müller Arbeitsrecht: Labour Law - Hirdina, Ralph, Arbeitsrecht, 6. Auflage, Nomos Verlag 2024 - NZA, Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht Lecture - Übung Practice
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	-
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Wirtschaftsprivatrecht und Arbeitsrecht Private Business Law an Labour Law (8 SWS) / (6 ECTS) (Workload 180h, Kontaktzeit: 60h, Selbststudium: 120h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch German
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. Every winter term
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Grundlage für weitere rechtsspezifische Veranstaltungen Basis for additional lectures with a focus on law
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) Not problematic (traffic light green)

Datenauswertung mit R			
*Data analysis with R			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>		(5 WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
StudiengAng <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	LfbA Marcel Rother		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	5		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	4		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine <i>None</i>		
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>	Keine <i>None</i>		
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	schriftliche Prüfung (120 Min.) <i>written exam (120 min.)</i> ODER Portfolioprüfung (Drei Teilleistungen, davon zwei schriftliche Hausarbeiten von insgesamt nicht mehr als zwei bis drei Aufgabenstellungen pro Hausarbeit und eine schriftliche Klausur von 90 min.)		
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>			

Lerninhalte <i>Content</i>	-
Internationalität <i>International applicability</i>	
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	-
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Datenauswertung mit R <i>Data Analysis with R</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every winter term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant stu- dents</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Konsum- und Werbepsychologie *Consumer and Advertising Psychology			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2336	Grundlagen Werbepsychologie <i>Basics of Psychology for Advertising</i> Psychologie des Kaufverhaltens <i>Psychology for Purchasing Behavior</i>
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.) (22 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Keil	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Bio- und Allgemeine Psychologie (Grundlagen der Psychologie), Sozialpsychologie empfohlen <i>Bio- and general psychology (basics of psychology), social psychology recommended</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>			
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		Schriftliche Prüfung (90 Minuten) <i>Written Exam (90 Minutes)</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>		Die Studierenden können nach erfolgreichem Abschluss des Moduls: 1) die Bedeutung der Kauf- und Werbepsychologie in Wissenschaft und Praxis einordnen und bewerten,	

	2) psychologische Einflüsse auf Werberezeption und Konsumentenverhalten reflektieren und in die Gestaltung von Werbemaßnahmen integrieren, 3) psychologische Wirkungsmodelle der Werbung erläutern, voneinander abgrenzen und kritisch einordnen, 4) die gängigen quantitativen und qualitativen Methoden der Markt- und Werbepsychologie benennen und ihre Einsatzmöglichkeiten bewerten Upon successful completion of the module, students will be able to: 1) classify and evaluate the significance of purchase and advertising psychology in science and practice, 2) reflect on psychological influences on advertising reception and consumer behavior and integrate them into the design of advertising measures, 3) explain, differentiate and critically classify psychological impact models of advertising, name the common quantitative and qualitative methods of market and advertising psychology and advertising psychology and evaluate their possible applications.
Lerninhalte <i>Content</i>	- Grundlagen der Kauf- und Werbepsychologie - Wahrnehmung und Aufmerksamkeit - Lernen und Gedächtnis - Emotion und Motivation - Sozialer Einfluss und soziale Urteilsbildung - Einstellungen - Werbewirkung und -gestaltung - Inhalte von Werbung - Methoden der Kauf- und Werbepsychologie - Basics of purchase and advertising psychology - Perception and attention - Learning and memory - Emotion and Motivation - Social influence and social judgment attitudes - Advertising impact and design - Contents of advertising - Methods of purchase and advertising psychology
Internationalität <i>International applicability</i>	Im Kontext der einzelnen inhaltlichen Schwerpunkte werden regelmäßig auch internationale Bezüge hergestellt. In the context of the individual thematic focal points, international references are also regularly made.

Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Felser, G. (2015). Werbe- und Konsumentenpsychologie. Berlin: Springer. Berekoven, L., Eckert, W., & Ellenrieder, P. (2009). Marktforschung: methodische Grundlagen und praktische Anwendung. Wiesbaden: Springer-Gabler. Cialdini, R. B. (2017). Die Psychologie des Überzeugens, Wie Sie sich selbst und Ihren Mitmenschen auf die Schliche kommen. Bern: Huber. Fichter, C. (2018). Wirtschaftspsychologie für Bachelor. Heidelberg: Springer. Frey, D. & von Rosenstiel, L. (2007). Wirtschaftspsychologie. Enzyklopädie der Psychologie. Göttingen: Hogrefe. Kroeber-Riel, W. & Gröppel-Klein, A. (2013). Konsumentenverhalten (10. Aufl.). Weinberg: Vahlen-Verlag. Kuß, A., Wildner, R., & Kreis, H. (2018). Marktforschung: Datenerhebung und Datenanalyse. Wiesbaden: Springer-Gabler.
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Gruppenarbeit/ Planspiel/ Task-based Learning <i>Teamwork/ Simulation game/ Task-based learning</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	- Grundlagen Werbepsychologie <i>Basics of Psychology for Advertising</i> (2 SWS / 2,5 ECTS) (Workload 75h, Kontaktzeit 30h, Selbststudium 45 h) - Psychologie des Kaufverhaltens <i>Psychology for Purchasing Behavior</i> (2 SWS / 2,5 ECTS) (Workload 75h, Kontaktzeit 30h, Selbststudium 45 h)
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls <i>Workload</i>	Konsum- und Werbepsychologie <i>Cnsumer and Advertising Psychology</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>

Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every winter term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Ziel des Marketings in Unternehmen und der zugehörigen Dienstleister wie Werbeagenturen oder Marktforschungsinstituten ist eine hohe Werbewirkung zu erzielen und so Kaufentscheidungen zu fördern. Um eine hohe Werbewirkung erzielen zu können, sind psychologische Kenntnisse über Konsumenten in den Bereichen Wahrnehmung, Einstellungen, Entscheidungen und Verhalten im sozialen Raum, wie sie in diesem Modul vermittelt werden, essentiell. <i>The goal of marketing in companies and the associated service providers such as advertising agencies or market research institutes is to achieve a high advertising impact and thus to promote purchasing decisions. In order to be able to achieve a high advertising impact psychological knowledge of consumers in the areas of perception, attitudes, decisions and behavior in the social sphere are required.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Arbeits- und Organisationspsychologie *Work and Organizational Psychology			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2309	(23 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Ďuranová	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		1 schriftliche Prüfung (90 Minuten): <i>1 Written Exam (90 min)</i> Zusätzliche freiwillige Bonusleistung (i. S. v. §14 APO): mündliches Kurzreferat in der Gruppe (der organisatorische Ablauf wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben; Pdf-Upload in Moodle erforderlich) <i>Additional voluntary bonus performance (as defined in §14 APO): short oral group presentation (the organizational procedure will be announced at the beginning of the semester; Pdf upload in Moodle required)</i>	

Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Studierende haben einen Überblick über die wichtigsten Themen der Arbeits- und Organisationspsychologie. Sie kennen zentrale psychologische Theorien und empirische Befunde zum menschlichen Erleben und Verhalten bei der Arbeit und in Organisationen. Sie können mit Hilfe dieser Theorien und Befunde Fallbeispiele analysieren. Sie sind in der Lage, Lösungsansätze für konkrete arbeits- und organisationspsychologische Fragestellungen aus der betrieblichen Praxis zu entwickeln. <i>Students have gained an overview of the most important topics in work and organizational psychology.</i> <i>They know the most important psychological theories and empirical findings on mental processes, emotion and behavior at work and in organizations.</i> <i>They are able to analyze case studies with the help of these theories and findings.</i> <i>They are able to develop solutions for concrete practice challenges in work and organizational psychology.</i>
Lerninhalte <i>Content</i>	1. Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie 2. Wirkungen der Arbeit 3. Einstellungen zur Arbeit und Organisation 4. Arbeitsanalyse und -gestaltung 5. Zukunft der Arbeit 6. Organisationsdiagnose und -entwicklung 7. Interaktion und Kommunikation in Organisationen 8. Personalauswahl 9. Personalentwicklung <i>1. Introduction to work and organizational psychology</i> <i>2. Effects of work</i> <i>3. Attitudes towards work and organisation</i> <i>4. Work analysis and design</i> <i>5. Future of work</i> <i>6. Organisational diagnosis and development</i> <i>7. Interaction and communication in organisations</i> <i>8. Personnel selection</i> <i>Personnel development</i>

Internationalität <i>International applicability</i>	Im Kontext der einzelnen inhaltlichen Schwerpunkte werden regelmäßig auch internationale Bezüge hergestellt. <i>References to international contexts are also regularly made with regard to the respective topics.</i>
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Kauffeld, S. (aktuelle Auflage empfehlenswert). <i>Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie für Bachelor</i> . Springer. Nerdinger, F. W., Blickle, G. & Schaper, N. (aktuelle Auflage empfehlenswert). <i>Arbeits- und Organisationspsychologie</i> . Springer.
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	-
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Arbeits- und Organisationspsychologie <i>Work and Organizational Psychology</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every winter term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Das Modul dient als eine der Grundlagen sowohl für die Schwerpunktmodule „Marktpsychologie“ sowie „Personalpsychologie“. <i>The module serves as one of the foundations for both specialisation modules "Market Psychology" and "Personnel Psychology".</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>



Quantitative und qualitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten: Qualitative empirische Sozialforschung *Quantitative and qualitative empirical social research and scientific work: Qualitative empirical social research			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>		Qualitative empirische Sozialforschung <i>Qualitative empirical social research</i>
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.) (11.2 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	Prof. Dr. Tobias Keil		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	2		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	2		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine <i>None</i>		
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>	Keine <i>None</i>		
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	Portfolioprüfung (Drei Teilleistungen, jeweils als schriftliche Projektarbeit, wovon eine Projektarbeit bis zu 5 Seiten und die anderen beiden jeweils maximal 10 Seiten umfassen.)		
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>			
Lerninhalte <i>Content</i>			

Internationalität <i>International applicability</i>	
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	Quantitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten <i>Quantitative empirical social research and scientific work</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h) Qualitative empirische Sozialforschung <i>Qualitative empirical social research</i> (2 SWS) / (2 ECTS) (Workload 60h, Kontaktzeit 30, Selbststudium 30h)
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Quantitative und qualitative empirische Sozialforschung und wissenschaftliches Arbeiten <i>Quantitative and qualitative empirical social research and scientific work</i> (6 SWS) / (7 ECTS) (Workload 210h; Kontaktzeit 90h, Selbststudium 120h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every winter term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Statistik *Statistics			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2313	(15 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Sebold	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		Klausur: - Eine unter Aufsicht zu erbringende schriftliche Leistung (Klausur = 90 Minuten) - <i>One written performance to be performed under supervision (written exam = 90 minutes)</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>		Der/Die Studierende kann die Ziele und Aufgaben sowie die wichtigsten Grundbegriffe der Statistik benennen. Er/Sie kann die Hintergründe statistischer Methoden erläutern	



	und ist fähig, die Grenzen statistischer Verfahren aufzuzeigen. Der/Die Studierende ist in der Lage, für ein konkretes Problem die geeigneten statistischen Methoden auszuwählen. Er/Sie kann wichtige Kennzahlen der deskriptiven Statistik berechnen und interpretieren. Der/Die Studierende ist fähig, Methoden der schließenden Statistik anzuwenden und gewonnene Ergebnisse zu interpretieren. Der/Die Studierende ist in der Lage, die Wirkung von Statistiken auf das eigene Handeln und das Handeln anderer kritisch zu reflektieren. Students are able to name tasks, objectives and fundamental statistical terms. They can comment on the background of statistical methods and highlight the limitations of those methods. Students have the ability to choose appropriate statistical methods for problems in question. They can calculate and interpret important descriptive statistics. Students are capable of using tools of inferential statistics and evaluate their results. Students can critically reassess the impact statistics has on the action of people.
Lerninhalte <i>Content</i>	Inhalte des Moduls: 1. Aufgaben und Ziele der Statistik 2. Wichtige Grundbegriffe und Grundlagen der deskriptiven und induktiven Statistik 3. Aufbereitung und grafische Darstellung von Daten 4. Berechnung und Interpretation von Lage-, Streuungs- und Konzentrationsmaßen 5. Messung von statistischen Zusammenhängen mit Hilfe von Regressions- und Korrelationsanalysen 6. Konzepte der Wahrscheinlichkeitsrechnung 7. Theoretische Verteilungen von Zufallsvariablen 8. Grundlegende Methoden der schließenden Statistik durch Einführung in Testverfahren, Punkt- und Intervallschätzungen 9. Testverfahren: Non-parametrische Testverfahren, Varianzanalyse, T-Test, Faktorenanalyse <i>Content</i> 1. tasks and aims of statistics

	2. important basic concepts and fundamentals of descriptive and inductive statistics 3. preparation and graphical presentation of data 4. calculation and interpretation of measures of location, dispersion and concentration 5. measurement of statistical relationships using regression and correlation analysis 6. concepts of probability theory 7. theoretical distributions of random variables 8. basic methods of inferential statistics by introducing test procedures, point and interval estimations 9. test procedures: non-parametric tests, Analysis of variance, T-test, factor analysis
Internationalität <i>International applicability</i>	Die Kenntnis grundlegender statistischer Konzepte ist erforderlich, um auch während eines Auslandspraktikums oder Auslandsstudiums quantitativ arbeiten zu können. <i>Knowing basic statistical concepts enables students to work on quantitative problems during their stay abroad.</i>
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	1. Rasch, B., Frieze M., Hofmann W., Naumann E., Quantitative Methoden 1, Einführung in die Statistik für Psychologen und Sozialwissenschaftler, 5. Auflage, Springer: Heidelberg 2. Bortz J., Schuster C., Statistik für Human und Sozialwissenschaftler, 7. Auflage, Springer: Heidelberg 3. Rumsey D.: Übungsbuch Statistik für Dummies, 2. Auflage. Wiley 4. Wendler, A., Statistik –Einführung in Methoden der deskriptiven und induktiven Statistik, Entwurf der 2. Aufl., Aschaffenburg 2019 - Folien - Übungsaufgaben
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> -
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls <i>Workload</i>	Statistik <i>Statistics</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h, Kontaktzeit: 60h, Selbststudium: 90h)

Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Wintersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die in diesem Modul erworbenen Kenntnisse sind wichtig für das allgemeine psychologische und betriebswirtschaftliche Verständnis sowie für die Schwerpunktmodule Personalpsychologie, Marktpsychologie, Rechnungs- und Prüfungswesen, Marketing Intelligence und Finance sowie für den späteren Masterstudiengang. <i>The knowledge acquired in this module is important for the general understanding of psychology and business administration as well as for the focus modules Personnel Psychology, Market Psychology, Accounting and Auditing, Marketing Intelligence and Finance and for the subsequent Master's degree programme.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Viertes Semester

Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul			
*General Elective Studies			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>		Beachte hierzu das Modulhandbuch Wahl(pflicht)veranstaltungen Please mind „Modulhandbuch Elective Studies“
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.) (4 – WiPsy – SPO 13)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	Prof. Dr. Schädlich		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	5		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	4 Die Studierenden wählen aus dem aktuellen AWPM (Allgemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtmodul) – Angebot, je nach Interessenslage, zwei Einzelveranstaltungen mit 2 SWS oder ein allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul mit 4 SWS. <i>The students choose from the current AWPM (Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodul) - offer, depending on their interests, two individual courses with 2 SWS or a general science elective module with 4 SWS.</i>		
Status <i>Type</i>	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul: Pflichtmodul mit Wahlmöglichkeiten. Die im jeweiligen Semester angebotenen allgemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule sind dem Studienplan des jeweiligen Semesters zu entnehmen. <i>General Elective Studies: Compulsory Module with elective studies, propositions are published separately</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		

Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Abhängig vom jeweiligen Angebot der Allgemeinwissen- schaftlichen Wahlpflichtmodule <i>Depending on general elective studies</i> Die zeitliche Verteilung der Einzelveranstaltungen des all- gemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtmoduls auf die ein- zelnen Studiensemester des Studiums ist grundsätzlich beliebig. Es wird allerdings im Interesse einer ausgegliche- nen Semesterbelastung die Verteilung gemäß der Modul- übersicht im Studienplan empfohlen. <i>The time distribution of the individual courses of the gen- eral scientific elective module to the individual study se- mesters of the degree programme is basically optional. However, in the interest of a balanced semester load, the distribution according to the module overview in the study plan is recommended.</i>
Voraussetzungen für die Teil- nahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>	Keine <i>None</i>
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	- Abhängig vom jeweiligen Angebot: schriftliche Prüfungen (90-120 Minuten) oder mündlicher Leistungsnachweis (20 Minuten) <i>Depending on general elective studies</i> <i>Written Exam (90-120 min) or oral examination/ presentation (20 min)</i>
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Das Lernergebnis ergibt sich aus der Beschreibung zur ge- wählten Veranstaltung. <i>Depending on general elective studies</i>
Lerninhalte <i>Content</i>	Die Lerninhalte ergeben sich aus der Beschreibung zur ge- wählten Veranstaltung. <i>Depending on general elective studies</i>
Internationalität <i>International applicability</i>	Eine internationale Verbindung ist je nach Angebot der all- gemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule vorhanden. Internationalität ist insbesondere bei den zahlreichen Sprachangeboten gegeben. <i>Depending on general elective studies</i>
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Die Lernmaterialien ergeben sich aus der Beschreibung zur gewählten Veranstaltung. <i>Depending on general elective studies</i>

Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule <i>General elective studies</i> (2 x 2 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h, Kontaktzeit: 2 x 30h, Selbststudium: 2 x 45h) Oder <i>or</i> Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul <i>General elective studies</i> (1 x 4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h, Kontaktzeit: 60h, Selbststudium: 90h) Die im jeweiligen Semester angebotenen allgemeinwissen- schaftlichen Wahlpflichtmodule sind dem Studienplan des jeweiligen Semesters zu entnehmen. <i>The list of electives is published separately</i>
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul <i>General elective</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Fremdsprachen je nach Angebot der allgemeinwissen- schaftlichen Wahlpflichtmodule möglich. <i>Depending on the offer of general electives</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studiensemester. <i>Every summer and winter term.</i> Hinweis: Das Angebot an allgemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtmodulen variiert zwischen Sommer- und Win- tersemester u. a. je nach Dozentenverfügbarkeit und Stu- denteninteresse. Es gibt keine Gewähr dafür, dass einmal angebotene allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmo- dule in folgenden Semestern wieder angeboten werden. Bei zu niedriger Beteiligung (in der Regel weniger als 15 An- meldungen) finden die jeweiligen AWPM nicht statt. <i>Note: The range of general science elective modules varies between summer and winter semesters depending on the availability of lecturers and student interest, among other factors. There is no guarantee that general science elective modules once offered will be offered again in subsequent</i>

	semesters. If there is too little participation (usually less than 15 registrations), the respective AWPM will not take place.
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Erwerb von fachspezifischen Kenntnissen nach Interesse der Studierenden. Diese Kenntnisse können insbesondere im Rahmen von Schwerpunkten, z.B. bei Studienarbeiten, sowie bei Bachelor- und Masterarbeiten genutzt werden. Sprachen sind von Vorteil für Praxissemester und Studiensemester, die im Ausland absolviert werden. Acquisition of subject-specific knowledge according to the students' interests. This knowledge can be used in particular within the framework of focal points, e.g. for student research projects, as well as for Bachelor's and Master's theses. Languages are an advantage for practical semesters and study semesters completed abroad.
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Siehe Modulhandbuch Wahl(-pflicht)fächer See module manual elective (compulsory) subjects

Strategisches Management und Change			
*Strategic Management and Change			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2317	Strategisches Management <i>Strategic Management</i> Changemanagement <i>Changemanagement</i>
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.) (19 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Lauer	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>			
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		1 schriftliche Prüfung (90 Min) Strategisches Management und Change <i>Written Exam (90 Min)</i> <i>Strategic Management and Change</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>		Die Studierenden: - Kennen die Phasen des Unternehmens-planungsprozesses und können Strategisches Management einordnen.	

	- Beherrschen Methoden der strategischen Analyse und können diese auf Fallbeispiele anwenden. - Beherrschen Methoden der Strategiekonzeption und können diese auf Fallbeispiele anwenden. - Verstehen den Zusammenhang von Strategischem und Change Management. - Gewinnen ein vertieftes Verständnis für die psychologischen und sozialpsychologischen Herausforderungen von Wandel. - Kennen die Hindernisse erfolgreichen Unternehmenswandels und können diese anhand von Fallbeispielen wiederentdecken. - Können auf Basis der Erfolgsfaktoren des Unternehmenswandels selbst Konzepte erstellen. The students: - Know the phases of the corporate planning process and can classify strategic management. - Master methods of strategic analysis and can apply them to case studies. - Master methods of strategy conception and can apply them to case studies. - Understand the relationship between strategic and change management. - Gain a deeper understanding of the psychological and socio-psychological challenges of change. - Know the obstacles to successful corporate change and can rediscover them based on case studies. - Are able to create their own concepts based on the success factors of corporate change.
Lerninhalte <i>Content</i>	- Überblick Unternehmensplanung - Strategische Analyse - Strategiekonzeption - Hemmnisse des Unternehmenswandels - Erfolgsfaktoren des Unternehmenswandels - Overview Corporate Planning - Strategic Analysis - Strategic conception - Barriers to corporate change - Success factors of corporate change
Internationalität <i>International applicability</i>	Es werden auch Fallstudien internationaler Unternehmen genutzt. <i>Case studies of international companies are also used.</i>
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Lauer, T. (2019): Change Management – Grundlagen und Erfolgsfaktoren, 3. Aufl., Wiesbaden: Springer-Gabler

	Lauer, T. (2021): Quick Guide Change Management für alle Fälle – Was uns Fallstudien lehren, Wiesbaden: Springer-Gabler Lauer, T. (2022): Unternehmensführung für Dummies. Weinheim: Wiley VCH
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Fallstudien <i>Case Studies</i> - Selbststudium <i>Individual study</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	- Strategisches Management <i>Strategic Management</i> (2 SWS / 2,5 ECTS) (Workload 75h, Kontaktzeit 30h, Selbststudium 45 h) - Changemanagement <i>Changemanagement</i> (2 SWS / 2,5 ECTS) (Workload 75h, Kontaktzeit 30h, Selbststudium 45 h)
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Strategisches Management und Change <i>Strategic Management and Change</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	- Teil Change Management für den Studienschwerpunkt Personalpsychologie - Teil Strategisches Management für den Studienschwerpunkt Marktpsychologie - <i>Part Change Management for the major Personnel Psychology</i> - <i>Part Strategic Management for the major Market and Consumer Psychology</i>

Personalmanagement und Mitarbeiterführung *Human Resources Management and Leadership			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2330	(8 – WiPsy – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Simeon Muecke/ Prof. Dr. Schäfer	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		- 1 schriftliche Prüfung (120 Minuten): Personalführung <i>WrittenExam (120 min)</i> <i>Human Resources Management</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>		Die Studierenden kennen die wichtigsten Grundbegriffe und -konzepte zu den Themen Leadership und Führung. Sie können die aktuellen Herausforderungen einer Führungskraft benennen wie z.B. virtuelle Führung und Teamarbeit. Anhand von Fallbeispielen lernen sie Führungstechniken anzuwenden z.B. das Führen von Mitarbeitergesprächen	

	oder das Führungskonzept „Management by objectives“ (MbO). Sie sind in der Lage für konkrete Führungsprobleme situativ passende Lösungen anzuwenden und kennen Strategien, um Mitarbeitende zu beeinflussen und zu motivieren. The students know the most important terms, concepts and theories regarding leadership and management. They are able to name current challenges of leaders, such as virtual leadership and teamwork. On the basis of practice cases, they learn to apply leadership techniques, e.g. conducting appraisal interviews or "Management by objectives" (MbO). They are able to apply situationally appropriate solutions for concrete leadership problems and know strategies to influence and motivate employees. Die Studierenden können die zentrale Bedeutung der Humanressourcen für den Unternehmenserfolg erläutern. Sie kennen ausgewählte Instrumente moderner Personalarbeit und sind in der Lage, diese im Unternehmensalltag erfolgreich anzuwenden. Knowledge about the importance of human capital as the fundamental success factor of an enterprise, human resources management and the importance and meaning of leadership.
Lerninhalte <i>Content</i>	Die Studierenden haben einen Überblick erarbeitet über Theorien und Instrumente der Menschenführung mit Schwerpunkten in den Bereichen 1 Individualverhalten (Motive; Motivation) 2 Führungsverhalten (Führungsstile; Führungskonzepte; Führungstheorien) 3 Gruppenverhalten (Optimierung von Teamarbeit) Overview of theories and instruments of human resource management (leadership) with a focus on individual behavior (motives; motivation), leadership behavior (style; management models and theories) and group behavior (optimization of teamwork).

	Damit erwerben die Studierenden die Fähigkeit, das Instrumentarium der zeitgemäßen Personalarbeit im Tagesgeschäft einzusetzen. Ausgewählte Instrumente zeitgemäßer Personalarbeit in den folgenden Aufgabenfeldern: - Unternehmensstrategie und Personalmanagement - Personalplanung - Personalgewinnung - Personaleinsatz - Personalentwicklung - Personalerhaltung Overview of modern instruments in personnel policy with in-depth studies in 1 Personnel planning 2 Recruiting and Retention 3 Staff assignment 4 Personnel Development 5 Benefits & Compensation 6 Displacement /Staff reduction 7 Employee Participation
Internationalität <i>International applicability</i>	Im Kontext der einzelnen inhaltlichen Schwerpunkte werden regelmäßig auch internationale Bezüge hergestellt. <i>In the context of the different thematic areas, international references are also regularly made.</i>
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	- Kauffeld, S., Ianiro-Dahm, P. & Sauer, N. C. (2019). Führung. In S. Kauffeld (Hrsg.), <i>Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie für Bachelor</i> (3. Aufl., S. 105-138). Springer. - Nerdinger, F. W. (2019). Führung von Mitarbeitern. In F. W. Nerdinger, G. Blickle & N. Schaper (Hrsg.), <i>Arbeits- und Organisationspsychologie</i> (4. Aufl., S. 95-118). Springer. - Reineck, Uwe/ Sambeth, Ulrich/ Winklhofer, Andreas, (2. Aufl. 2011): Handbuch Führungskompetenzen trainieren - Blessin, Bern/Wick, Alexander (7. Aufl. 2014): Führen und führen lassen - Stock-Homburg, R. (3. Aufl. 2013): Personalmanagement

	- Schreyögg, G./Koch, J. (2020): Management, 8. Auflage, Gabler Verlag - Bröckermann, R. (2021): Personalwirtschaft, 8. Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	-
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Personalmanagement und Mitarbeiterführung <i>Human Resources Management and Leadership</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h, Kontaktzeit: 60h, Selbststudium: 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die in diesem Modul erworbenen Kenntnisse sind wichtig für das allgemeine betriebswirtschaftliche Verständnis sowie für das Schwerpunktmodul Human Resources Management. <i>The knowledge acquired in this module is important for the general understanding of business administration as well as for the focus module Human Resources Management.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Arbeit und Gesundheit			
*Work and Health			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>		(21 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	Prof. Dr. Duranova		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	5		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	4		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>			
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	Schriftliche Prüfung (90 - 120 Minuten) <i>Written Exam (90 - 120 Minutes)</i>		
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>			
Lerninhalte <i>Content</i>			
Internationalität <i>International applicability</i>			
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Lütkehaus, Isabell; Pach, Izabella: Basiswissen Mediation, 2 Auflage, Frankfurt 2020		

Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Gruppenarbeit/ Planspiel/ Task-based Learning <i>Teamwork/ Simulation game/ Task-based learning</i> - Übung <i>Practice</i> - Workshop <i>Workshop</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Arbeit und Gesundheit <i>Work and Health</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Psychologische Diagnostik			
*Psychological Diagnostics			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2319	(20 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Lenka Duranova	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		Studienarbeit mit/ohne mündl. Präsentation ODER Schriftliche Prüfung (90 - 120 Minuten) <i>Written Exam (90 - 120 Minutes)</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>			
Lerninhalte <i>Content</i>			



Internationalität <i>International applicability</i>	Im Kontext der einzelnen inhaltlichen Schwerpunkte werden regelmäßig auch internationale Bezüge hergestellt. <i>In the context of the individual thematic focal points, international references are also regularly made.</i>
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	-
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Psychologische Diagnostik <i>Psychological Diagnostics</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

Medienpsychologie			
*Media Psychology			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2315	(17 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science / B.Sc.)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Kotte	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		5	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		4	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Keine <i>None</i>	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Keine <i>None</i>	
Modulprüfung <i>Type of exam</i>		Schriftliche Prüfung (90 Minuten) <i>Written Exam (90 Minutes)</i>	
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>		Die Studierenden können zentrale Konzepte und Theorien sowie empirische Befunde der Mediennutzung und der Medienwirkung benennen und erläutern. Die Studierenden benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen verschiedenen Erklärungsansätzen der Mediennutzung und Medienwirkung. Sie ordnen diese systematisch ein und bewerten sie bzgl. ihrer Vor- und Nachteile.	

	Die Studierenden analysieren Medien (z.B. Werbespots, Zeitschriften-Cover, Medienberichte) anhand theoretischer Modelle und bewerten sie anhand verschiedener Kriterien, u.a. bzgl. ihrer Effektivität und leiten daraus praktische Schlussfolgerungen für deren Gestaltung ab. Die Studierenden reflektieren ihren eigenen Umgang mit Medien vor dem Hintergrund medienpsychologischer Theorien und Befunde und entwickeln Strategien, um ihre Selbstregulation im Umgang mit Medien und ihre Medienkompetenz zu verbessern. Students can name and explain central concepts and theories as well as empirical findings regarding media use and media effects. Students can identify similarities and differences between various approaches to explaining media use and media effects. They classify these systematically and evaluate them with regard to their advantages and disadvantages. Students analyze media (e.g. commercials, magazine covers, media reports) on the basis of theoretical models and evaluate them according to various criteria, including their effectiveness, and deduce practical implications. Students reflect their own use of media in light of theories and findings from media psychology and develop strategies to improve their media literacy and their self-regulation in dealing with media.
Lerninhalte <i>Content</i>	<i>Grundlagen der Medienpsychologie:</i> Begriffsklärung, geschichtliche Entwicklung, Fragestellungen, Anwendungsfelder <i>Medienwahl und Mediennutzung (media choice and usage):</i> Überblick über ausgewählte Aspekte der Mediennutzung und Quellen für Mediennutzungsdaten, zentrale Theorien und Befunde der Medienwahl und Mediennutzung (u.a. Uses- und Gratifications-Ansatz, Mood-Management-Ansatz) <i>Medienwirkung (media effects):</i> Zentrale Modelle und Befunde zu Medienwirkungen auf unterschiedlichen Ebenen: kognitive und Einstellungsebene (u.a. ELM, Agenda Setting, Framing), emotionale Ebene (u.a. Excitation Transfer) und Verhaltensebene (u.a. Aggression/Gewalt und prosoziales Verhalten), Ableitung von Handlungsempfehlungen für die Konzeption medialer Kommunikation

	<i>Medien im Kontext von Individuum und Gesellschaft:</i> Entwicklung und Messung von Medienkompetenz (media literacy), Medien als Sozialisationsinstanz, Medien in Wirtschaft und Politik <i>Anwendungsfelder der Medienpsychologie:</i> z.B. Marketing und Werbung, Usability, E-HRM, psychologische Phänomene bei Social Media <i>Foundations of media psychology:</i> definition of terms, historical development, questions, fields of application <i>Media choice and usage:</i> Overview of selected aspects of media usage and sources of media usage data, central theories and findings of media choice and usage (e.g., uses and gratifications approach, mood management approach). <i>Media effects:</i> Central models and findings on media effects on different levels: cognitive and attitudinal level (e.g., ELM, agenda setting, framing), emotional level (e.g., excitation transfer) and behavioral level (e.g., aggression/violence and prosocial behavior), derivation of recommendations for the conception of media communication <i>Media in the context of the individual and society:</i> development and measurement of media literacy, media as an instance of socialization, media in business and politics <i>Fields of application of media psychology:</i> e.g., marketing and advertising, usability, e-HRM, psychological phenomena in social media
Internationalität <i>International applicability</i>	Mediennutzung wird in einen internationalen Kontext eingeordnet (z.B. regionale Ähnlichkeiten und Unterschiede). Die Inhalte sind international anwendbar, werden aber nicht auf Englisch vermittelt. <i>Media use is placed in an international context (e.g., regional similarities and differences). The contents are internationally applicable but are not taught in English.</i>
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Folien, Lehrbücher und weitere Literaturangaben. Lehrbücher: - Batinic, M. & Appel, M. (2008). <i>Medienpsychologie</i>. Springer. - Trepte, S., Reinecke, L. & Schäwel, J. (2021). <i>Medienpsychologie</i> (3. erw. Aufl.). Kohlhammer <i>Slides, textbooks and additional references.</i>

	Textbooks: - Batinic, M. & Appel, M. (2008). <i>Medienpsychologie</i>. Springer. - Trepte, S., Reinecke, L. & Schäwel, J. (2021). <i>Medienpsychologie</i> (3. erw. Aufl.). Kohlhammer
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Seminaristischer Unterricht <i>Lecture</i> - Übung <i>Practice</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Medienpsychologie <i>Media Psychology</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studienjahr im Sommersemester. <i>Every summer term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Grundlagen für Kauf- und Werbepsychologie <i>Basis for consumer an advertising psychology</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

3 Praktisches Studiensemester

***Internship**
(5. Semester)

Praktisches Studiensemester			
*Internship			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>		Praxissemester Internship/ Practical Placement (abroad)
			Praxisergänzende Vertiefung 1 Guidance to Internship related Academic Work 1
			Praxisergänzende Vertiefung 2 Guidance to Internship related Academic Work 2
			Versuchspersonenstunden Test subject hours
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie Business Psychology (Bachelor of Science/ B.Sc.) (30 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Kotte	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		30	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		6	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul Compulsory Module	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester 1 Term	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>		Praxissemester: 90 ECTS Internship: 90 ECTS	
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		Praxissemester: 90 ECTS; Teilnahme an einem Praktikum von mindestens 20 Wochen und maximal 26 Wochen 90 ECTS ; Guidance to Internship/ Practical Placement: Participation	

	Praxisergänzende Vertiefung 1 + 2 und Versuchspersonenstunden: Teilnahme an der gewählten Lehrveranstaltung Guidance to Internship Academic Work 1+2 and Est Subject Hours: Participation
Modulprüfung Type of exam	- 1 Praxisbericht Mindestumfang: 10 Seiten, davon sollen mindestens sieben volle Seiten die eigene Ausbildung im Betrieb (ohne persönliche Wertung) beschreiben. (Bewertung: mE/oE): Praxissemester - 1 praktischer Leistungsnachweis (Bewertung: mE/oE): Praxisergänzende Vertiefung 1 - 1 praktischer Leistungsnachweis (Bewertung: mE/oE): Praxisergänzende Vertiefung 2 - 1 praktischer Leistungsnachweis (Bewertung: mE/oE): Versuchspersonenstunden Test Subject Hours
Lernergebnis/ Kompetenzen Objectives	<u>Praxissemester</u> Die Studierenden sind in der Lage das in den Vorlesungen erworbene Wissen in der Praxis anzuwenden. Sie können aus den ihnen vermittelten Methoden und Verfahren für das jeweilige Problem in der Praxis die richtigen Methoden auswählen und sind fähig mit Kollegen/Teammitgliedern zusammen zu arbeiten und gemeinsam Lösungen entwickeln. Entsprechend können die Studierenden die ihnen übertragenen Aufgaben selbstständig und eigenverantwortlich bearbeiten und sind in der Lage, bestehende Prozesse kritisch zu hinterfragen und Verbesserungslösungen zu entwickeln. The students are able to apply the knowledge acquired in the lectures in practice. They are able to select the right methods from the methods and procedures taught to them for the respective problem in practice and are able to work together with colleagues/team members and develop solutions together.

	Accordingly, the students are able to work on the tasks assigned to them independently and on their own responsibility and are able to critically question existing processes and develop solutions for improvement. <u>Praxisergänzende Vertiefung 1 + 2</u> Lernergebnisse und Kompetenzen werden durch separaten Aushang bekannt gegeben (siehe Modulbeschreibung der einzelnen praxisergänzenden Module). Depends on the chosen modules and area of work. <u>Versuchspersonenstunden</u> Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende Prinzipien psychologischer Forschung aus der Teilnehmer*innenperspektive zu reflektieren. Sie können wissenschaftliche Studien hinsichtlich Aufbau, Zielsetzung, Untersuchungsmethoden und ethischer Aspekte beurteilen. Die Studierenden entwickeln ein tieferes Verständnis für die praktische Umsetzung theoretischer Inhalte und für die Relevanz methodischer Sorgfalt in der Forschung. Sie können kritisch hinterfragen, inwiefern Studien angemessen gestaltet sind Die Studierenden übernehmen Verantwortung für ihre aktive Mitwirkung an Forschungsprozessen und erkennen die Bedeutung ihrer Rolle als Datenquelle im wissenschaftlichen Kontext. <u>Test Subject Hours</u> The students are able to reflect on fundamental principles of psychological research from a participant's perspective. They can evaluate scientific studies in terms of structure, objectives, methodology, and ethical considerations. By participating in empirical studies, they develop a deeper understanding of how theoretical knowledge is implemented in practice and the importance of methodological rigor in research. Furthermore, they are able to critically assess whether studies are appropriately designed and what conclusions can be drawn from them. Students take responsibility for their active participation in research processes and understand the relevance of their role as a data source in the scientific context.
Lerninhalte <i>Content</i>	<u>Praxissemester</u> Praktische Tätigkeit in einem Ausbildungsbetrieb gemäß individueller Vereinbarung.

	Practical application of knowledge during a work place- ment according to individual agreement with employer. <u>Praxisergänzende Vertiefung 1 + 2</u> Studienziel und Studieninhalt sind von der jeweiligen Ver- anstaltung abhängig und werden durch separaten Aushang bekannt gegeben. Depends on the chosen modules and area of work <u>Versuchspersonenstunden:</u> - Teilnahme an empirischen Studien im Bereich der Psy- chologie und Wirtschaftspsychologie - Einblick in unterschiedliche Erhebungsmethoden (z. B. Fragebogen, Interview, Experiment, Labortests) - Kennenlernen unterschiedlicher Forschungsdesigns und deren Umsetzung in der Praxis - Dokumentation und Nachweis geleisteter 500 Versuchs- personenminuten gemäß hochschulischer Vorgaben <u>Test Subject Hours</u> - Participation in empirical studies in the fields of psy- chology and business psychology - Insight into various data collection methods (e.g., questionnaires, interviews, experiments, laboratory tests) - Familiarization with different research designs and their practical implementation - Documentation and verification of 500 subject parti- cipation minutes in accordance with university regula- tions
Internationalität <i>International applicability</i>	<u>Praxissemester</u> Die praktische Ausbildung erfolgt häufig in international tä- tigen Unternehmen. <u>Praxisergänzende Vertiefung 1 + 2</u> Internationale Bezüge ergeben sich in Abhängigkeit von den konkreten Studienzielen und Studieninhalten, die je- weils durch Aushang bekannt gegeben werden. <u>Versuchspersonenstunden</u> <u>Die meisten Studien finden auf Deutsch statt.</u>

	Practical semester Practical training often takes place in internationally active companies. Practical specialisation 1 + 2 International references depend on the concrete study objectives and study contents, which are announced in each case by notice.. Test Subject Hours Most studies will be in German language
Lehrmaterialien Bibliography	Praxisergänzende Vertiefung 1 + 2 Die Lehrmaterialien sind von der jeweiligen Veranstaltung und Dozenten abhängig und werden durch separaten Aushang bekannt gegeben. Depends on the chosen modules and area of work
Veranstaltungstyp/ Lehrformen Forms of instruction	- Seminaristischer Unterricht Lecture - Übung Practice
Einzelveranstaltungen des Moduls Workload per Course Unit	Praxissemester Internship (24/30 ECTS) (Workload 720h, Praktikum 720h) Praxisergänzende Vertiefung 1 Guidance to Internship Academic Work 1 (2 SWS) / (2/30 ECTS) (Workload 60h, Kontaktzeit: 30h, Selbststudium: 30h) Praxisergänzende Vertiefung 2 Guidance to Internship Academic Work 2 (2 SWS) / (2/30 ECTS) (Workload 60h, Kontaktzeit: 30h, Selbststudium: 30h) Versuchspersonenstunden Test Subject Hours (2 SWS) / (2/30 ECTS) (Workload 60h, Kontaktzeit: 10h, Selbststudium: 50h)
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls Workload	Praktisches Studiensemester Internship (6 SWS) / (30 ECTS) (Workload 900h; Praxiszeit/Blockveranstaltungen 80:20)

Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch <i>German</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Semester. Die Praxisergänzende Vertiefung 1+2 und der Workshop wissenschaftliches Arbeiten werden in jedem Semester nach Beendigung des Prüfungszeitraums und vor Ende des Semesters angeboten. <i>Every winter and summer term after examination periods and also before the end of semester term</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die Veranstaltungen des Moduls gewähren einen vertiefenden Einblick in die betrieblichen Zusammenhänge und erleichtern das Verständnis der theoretischen Grundlagen im weiteren Studienverlauf. <i>The courses of the module provide an in-depth insight into the operational contexts and facilitate the understanding of the theoretical foundations in the further course of studies.</i> Im Workshop Wissenschaftliches Arbeiten werden die Arbeitstechniken praktisch erlernt, die gebraucht werden für das Erstellen einer fachpraktischen und wissenschaftlichen Arbeit. Der Workshop dient damit der Vorbereitung für die Erstellung von Seminararbeiten, Bachelorarbeiten und der Masterthese im weiterführenden Studium. <i>In the workshop on scientific work, students learn the practical working techniques needed to write a practical and scientific paper. The workshop thus serves as preparation for writing seminar papers, Bachelor's theses and Master's theses in further studies.</i>
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) <i>Not problematic (traffic light green)</i>

4 Schwerpunktstudium
***Specialisation Studies**
(6. – 7. Semester)

Fall- und Projektstudien Wirtschaftspolitik und internationale Wirtschaftsbeziehungen *Seminar on Economic Policy and International Economic Relations			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>	2322	(26 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)
Studiengang <i>Field of studies</i>	Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.)		
Modulverantwortliche <i>Course director</i>	Prof. Dr. Krüger		
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>	5		
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>	4		
Status <i>Type</i>	Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>		
Dauer des Moduls <i>Duration</i>	1 Semester <i>1 Term</i>		
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>	Keine <i>None</i>		
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>			
Modulprüfung <i>Type of exam</i>	1 StA mit mdl. Prés., <i>Seminar Paper with Presentation</i>		
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	Die Studierenden können sich zu aktuellen wirtschaftspolitischen Fragestellungen grundlegende theoretische und fachpraktische Literatur beschaffen und auswerten. Die Studierenden sind in der Lage, eine Seminararbeit nach wissenschaftlichen Kriterien zu erstellen. Sie können ihre wissenschaftliche Arbeit in einer Präsentation vor den Dozenten und den Mitstudenten vorstellen und		

	die Ergebnisse ihrer Untersuchungen verteidigen und diskutieren. The students are able to obtain and evaluate basic theoretical and practical literature on current economic policy issues. The students are able to write a seminar paper according to scientific criteria. They are able to present their scientific work in a presentation to the lecturer and fellow students and to defend and discuss the results of their research.
Lerninhalte <i>Content</i>	Selbständiges Verfassen einer Seminararbeit nach wissenschaftlichen Kriterien unter Anleitung des Seminarleiters (betreuenden Professors). Anwendung erlernten Wissens und erlernter Arbeitstechniken zur Behandlung einer volkswirtschaftlichen Fragestellung. Vorstellen der Ergebnisse der Projektstudien der Studierenden in Seminarveranstaltungen mit allen Seminarteilnehmenden, kritische Diskussion der einzelnen Arbeiten und des Pro und Kontra der Ergebnisse. u.a. werden folgende Themen behandelt: - Positive Analyse ökonomischer Zusammenhänge - Rationale Wirtschaftspolitiken zur Erreichung gesellschaftlicher Ziele ableiten - Normative Aspekte vorgeschlagener Politikmaßnahmen diskutieren - Polit- und institutionsökonomische Grenzen und Möglichkeiten der Wirtschaftspolitik erkennen. In the seminar different recent problems of economics are discussed (labour markets, financial markets, environmental problems, public choice, international economics). The students have to survey the academic literature and they must analyse an economic problem using their knowledge in economics and statistics. It is recommended to participate in a course where the students learn the basic techniques to write an academic paper.
Internationalität <i>International applicability</i>	Im Zeitalter der Globalisierung und in einem Mitgliedsland der Europäischen Union können wirtschaftspolitisch Maßnahmen nicht mehr in einer rein nationalstaatlichen Perspektive analysiert werden. Beispiele und Übungen beziehen sich deshalb regelmäßig auch auf andere Länder als Deutschland.

	Zum Teil wird englischsprachige Literatur verwendet. In the age of globalization and in a member state of the European Union, economic policy measures can no longer be taken in a purely national context. measures can no longer be analyzed in a purely national perspective. Examples and exercises therefore also regularly refer to countries other than Germany. English-language literature is used in some cases.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	Die Studierenden sollen wissenschaftliche Literatur verwenden. Students are required to use scientific literature.
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	Workshop mit aktiver Beteiligung und Präsentationen der Studenten Workshop with instruction and presentation
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Fall- und Projektstudien Wirtschaftspolitik und internationale Wirtschaftsbeziehungen Seminar on Economic Policy and International Economic Relations (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Kontaktzeit 60h, Selbststudium 90h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch German
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Jahr im Sommersemester Every summer term
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Die Kenntnisse sind relevant für alle Führungs- und Managementthemen. Skills are relevant for all leadership and management topics.
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Unproblematisch (Ampel grün) Not problematic (traffic light green)

Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul 1 – 2			
*Specific Elective 1 - 2			
		Beachte Modulhandbuch Wahl(pflicht)veranstaltungen Please refer to the „Modulhandbuch Elective Studies“	
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) Title of Course Unit		Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul 1 Specific Elective 1
			Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul 2 Specific Elective 2
Studiengang Field of studies		Wirtschaftspsychologie Business Psychology (Bachelor of Arts/ B.A.) (25 und 26 WiPsy – B.Sc. – SPO 13)	
Modulverantwortliche Course director		Prof. Dr. Wendler	
ECTS-Punkte (Credits) Credits		5 (pro Fachwissenschaftlichem Modul)	
Umfang (SWS) Number of semester hours		4 (pro Fachwissenschaftlichem Modul) Die Studierenden müssen aus dem aktuellen Angebot, je nach Interessenslage, zwei fachbezogene Wahlpflichtveranstaltungen mit je 4 SWS belegen. The students must take two subject-related elective courses of 4 SWS each from the current range, depending on their interests.	
Status Type		Pflichtmodul mit Wahlmöglichkeiten Compulsory Module with electives to be chosen from	
Dauer des Moduls Duration		1 Semester 1 Term	
Teilnahmevoraussetzungen Prerequisites		Abhängig vom jeweiligen Angebot der Fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule Depending on offer of electives Die zeitliche Verteilung der Einzelveranstaltungen des Wahlpflichtmoduls auf die einzelnen Studiensemester des Studiums ist grundsätzlich beliebig. Es wird allerdings im Interesse einer ausgeglichenen Semesterbelastung die	

	Verteilung gemäß der Modulübersicht im Studienplan empfohlen. The time distribution of the individual courses of the elective compulsory module to the individual study semesters of the degree programme is basically arbitrary. However, in the interest of a balanced semester load, the distribution according to the module overview in the study plan is recommended.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung Conditions for admission to the examination	Keine None
Modulprüfung Type of exam	- Abhängig vom jeweiligen Angebot: 1 Klausur (90 - 120 Minuten) oder StA mit/ohne mdl. Präsentation oder 1 mdl. Leistungsnachweis (20 Min.): Depending on offer of electives Written Exam (90-120 min) or Research/ Seminar paper incl. or excl. presentation oral examination/ presentation (20 min)
Lernergebnis/ Kompetenzen Objectives	Das Lernergebnis ergibt sich aus der Beschreibung zur gewählten Veranstaltung. Depending on elective chosen
Lerninhalte Content	Die Lerninhalte ergeben sich aus der Beschreibung zur gewählten Veranstaltung. Depending on elective chosen
Internationalität International applicability	Eine internationale Verbindung ist je nach Angebot der Wahlpflichtmodule vorhanden. Internationalität ist insbesondere bei den zahlreichen Sprachangeboten gegeben. Depending on elective chosen
Lehrmaterialien Bibliography	Die Lehrmaterialien ergeben sich aus der Beschreibung zur gewählten Veranstaltung. Depending on elective chosen
Veranstaltungstyp/ Lehrformen Forms of instruction	- Seminaristischer Unterricht Lecture - Übung Practice

Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	-
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworload des Moduls <i>Workload</i>	Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul 1 <i>Specific Elective 1</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Selbststudien-/ Präsenzzeit 50:50) Fachwissenschaftliches Wahlpflichtmodul 2 <i>Specific Elective 2</i> (4 SWS) / (5 ECTS) (Workload 150h; Selbststudien-/ Präsenzzeit 50:50)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Abhängig vom Angebot der Veranstaltungen. <i>Depending on elective chosen</i>
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studiensemester. <i>Every summer and winter term.</i> Die Angebotsauswahl der Fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule variiert zwischen Sommer- und Wintersemester, u. a. je nach Dozentenverfügbarkeit und Studenteninteresse. Es gibt keine Gewähr dafür, dass einmal angebotene fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule in folgenden Semestern wieder angeboten werden. Bei zu niedriger Beteiligung (in der Regel weniger als 15 Anmeldungen) finden die jeweiligen FWPM nicht statt. <i>The selection of subject-specific compulsory elective modules varies between summer and winter semesters, depending on the availability of lecturers and student interest, among other things. There is no guarantee that subject-specific elective modules once offered will be offered again in subsequent semesters. If participation is too low (usually less than 15 registrations), the respective FWPM will not take place.</i>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	Erwerb von fachspezifischen Kenntnissen nach Interesse der Studierenden. Diese Kenntnisse können insbesondere im Rahmen von Schwerpunkten, z.B. bei Studienarbeiten, sowie bei Bachelor- und Masterarbeiten genutzt werden. <i>Acquisition of subject-specific knowledge according to the students' interests. This knowledge can be used in particular in the context of focal points, e.g. in student research projects, as well as in Bachelor's and Master's theses.</i>



Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant students</i>	Siehe Modulhandbuch Wahl(-pflicht)fächer <i>See module manual elective (compulsory) subjects</i>
---	---

Bachelorarbeit			
*Bachelor Thesis/ Dissertation			
ECTS-Nr.	Vorlesung(en) <i>Title of Course Unit</i>		Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>
			Kolloquium <i>Colloquium</i>
Studiengang <i>Field of studies</i>		Wirtschaftspsychologie <i>Business Psychology</i> (Bachelor of Science/ B.Sc.) (27 – WiPsy – B.Sc. – SPO 13)	
Modulverantwortliche <i>Course director</i>		Prof. Dr. Hirdina	
ECTS-Punkte (Credits) <i>Credits</i>		15	
Umfang (SWS) <i>Number of semester hours</i>		10	
Status <i>Type</i>		Pflichtmodul <i>Compulsory Module</i>	
Dauer des Moduls <i>Duration</i>		1 Semester <i>1 Term</i>	
Teilnahmevoraussetzungen <i>Prerequisites</i>			
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung <i>Conditions for admission to the examination</i>		<u>Bachelorarbeit</u> (1) In der Bachelorarbeit sollen die Studierenden ihre Fähigkeit nachweisen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auf komplexe Aufgabenstellungen selbständig anzuwenden. Zur Bachelorarbeit kann sich anmelden, wer mindestens 130 ECTS-Kreditpunkte erreicht und das Praxissemester begonnen hat. Themen werden von Professorinnen und Professoren der Technischen Hochschule vergeben. Vor der Themenvergabe soll der Studierende die Lehrveranstaltung „Wissenschaftliches Arbeiten“ mit Erfolg absolviert haben. (2) Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt 3 Monate. Beginn und Ende der Bearbeitungszeit werden durch den Aufgabensteller (Prüfer) festgelegt und zusammen mit dem Thema aktenkundig gemacht. Die Bearbeitungszeit beginnt	

	mit der Ausgabe des Themas. Das Prüfungsamt überwacht die Einhaltung der Termine. (3) Erhält der Studierende nicht rechtzeitig ein Thema, so wird von der Prüfungskommission die Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit durch einen Aufgabensteller veranlasst. (4) Die Ausgabe eines Themas an mehrere Studierende zur gemeinsamen Bearbeitung ist zulässig, sofern die individuelle Leistung des einzelnen Studierenden deutlich abgrenzbar und bewertbar ist. (5) Die fertige Bachelorarbeit ist in zweifacher Ausfertigung in gebundener Form und darüber hinaus einmal in editierbarer Form auf Datenträger (z.B. CD-Rom) im Prüfungsamt abzugeben. <u>Bachelor thesis</u> (1) In the Bachelor's thesis, students shall demonstrate their ability to independently apply the knowledge and skills acquired during their studies to complex tasks. Students who have achieved at least 130 ECTS credits and have started the internship can register for the Bachelor's thesis. Topics are assigned by professors of the University of Applied Sciences. Before the topic is assigned, the student should have successfully completed the course "Scientific Work". (2) The processing time for the Bachelor thesis is 3 months. The start and end of the processing time shall be determined by the examiner and made public together with the topic. The processing time begins with the issue of the topic. The examination office monitors compliance with the deadlines. (3) If the student does not receive a topic in time, the examination board shall arrange for the topic of the Bachelor thesis to be issued by an assignment provider. (4) The issue of a topic to several students for joint work is permissible, provided that the individual performance of the individual student can be clearly distinguished and assessed. (5) The completed Bachelor's thesis must be submitted to the examination office in duplicate in bound form and, in addition, once in editable form on a data carrier (e.g. CD-Rom).
--	---

Modulprüfung <i>Type of exam</i>	- Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis/ Dissertation</i> - Kolloquium: Mündliche Präsentation (10 – 30 Minuten) <i>Colloquium: Oral presentation (10 – 30 minutes)</i>
Lernergebnis/ Kompetenzen <i>Objectives</i>	<u>Bachelorarbeit</u> Der oder die Studierende überblickt ein Fachgebiet aus seinem/ihrer Studium, um daraus eine Problemstellung zusammen mit dem betreuenden Professor für eine wissenschaftliche Ausarbeitung zu formulieren. Dem oder der Studierenden sind die wissenschaftlichen Methoden und Aspekte des Zeitmanagements geläufig, um eine wissenschaftliche Arbeit im Umfang einer Bachelorarbeit zu erstellen. Der oder die Studierende ist in der Lage, über einen längeren Zeitraum zusammenhängend an einer wissenschaftlichen Problemstellung zu arbeiten. Er oder sie identifiziert die für seine Themenstellung einschlägige wissenschaftliche Literatur und verarbeitet diese in seiner Arbeit, um darauf aufbauend einen eigenen wissenschaftlichen Beitrag zur Problemstellung zu erarbeiten. Der oder die Studierende hält das Gebot der Selbständigkeit der wissenschaftlichen Ausarbeitung strikt ein. Er oder sie nimmt die Betreuungsleistung des Professors/der Professorin insofern in Anspruch, um das eigenständig erstellte wissenschaftliche Exposé zu diskutieren und Zwischenergebnisse zu präsentieren. Der oder die Studierende ist offen für Denkanstöße seitens des Betreuungsprofessors und offen für während der Betreuungsphase geäußerte positive und negative Kritik. Der oder die Studierende ist in der Lage selbständig den logischen Aufbau seiner wissenschaftlichen Arbeit zu reflektieren und selbständig ein in sich stimmiges wissenschaftliches Werk zu präsentieren. Er oder sie vertritt selbstbewusst wissenschaftliche Standpunkte, die er oder sie aufbauend auf Argument und Gegenargument für vorzugswürdig erachtet. Der oder die Studierende findet selbständig geeignete wissenschaftliche Literatur. <u>Bachelor Thesis/ Dissertation</u> The student considers a disciplinary area within his scope of studies in order to formulate a research question together with his supervising professor. The students are fa-

	miliar with academic methods and aspects of time management in order to compile a piece of academic work appropriate for a Bachelor dissertation. The student can work on a coherent scholarly research problem over a long period of time. He can identify the most pertinent academic literature for this topic, which he uses to serve as a basis for discussion in his work in order to provide a personal contribution to the area of academic research. The student can work independently on their dissertation. He only relies on the supervisory function of his professor in order to discuss and present a summary of his own work. The students are open to suggestions as well as positive and negative critique from his supervisor. The students are able to reflect on the logical structure and academic presentation of his work in an independent manner. He is capable of confidently presenting academic points of view, which he appropriately considers on the basis of argumentation. The students are able to identify and procure academic literature independently. <u>Kolloquium</u> Im Kolloquium wird die Bachelorarbeit besprochen und diskutiert. Die Studierenden stellen sowohl die wissenschaftliche Qualifikation als auch das Verständnis für praktische Problemstellungen unter Beweis. Die Studierenden zeigen dabei, dass Sie in der Lage sind, Zusammenhänge verständlich zu machen und ihre Ergebnisse auch bei kritischen Nachfragen sachgerecht zu verteidigen. Die Studierenden sind offen für Denkanstöße seitens der Diskutanten und geäußerte positive und negative Kritik. <u>Colloquium</u> The Bachelor's thesis is discussed and debated in the colloquium. Students demonstrate both their academic qualifications and their understanding of practical problems. The students show that they are able to make connections comprehensible and defend their results appropriately, even in the face of critical questions. The students are open to suggestions from the discussants and positive and negative criticism.
Lerninhalte <i>Content</i>	<u>Bachelorarbeit</u> - Anwendung fachtheoretischer und fachpraktischer Kenntnisse.

	- Bearbeitung einer theoretischen und fachpraktischen Fragestellung mit Hilfe der im Studium erlernten Methoden. - Lösung eines betriebswirtschaftlichen oder volkswirtschaftlichen Problems. - Nachvollziehbare und wissenschaftliche Darstellung des gewählten Projekts in der Bachelorarbeit. <u>Bachelor Thesis/ Dissertation</u> - Application of theory and practice-based knowledge. - Working on a theoretical and practice-based research question with the help of methods learnt during studies. - Solutions to business and economic problems. - Presentation of bachelor dissertation topic in a comprehensible and academic manner.
Internationalität <i>International applicability</i>	<u>Bachelorarbeit</u> Die Bachelorarbeit qualifiziert die Studierenden für einen internationalen Einsatz, da die Bearbeitung von Problemstellungen mit einem wissenschaftlichen Ansatz internationalen einheitlichen Ansprüchen genügen muss. <u>Bachelor thesis</u> The Bachelor's thesis qualifies the students for an international assignment, as the processing of problems with a scientific approach must meet uniform international standards.
Lehrmaterialien <i>Bibliography</i>	
Veranstaltungstyp/ Lehrformen <i>Forms of instruction</i>	- Workshop <i>Workshop</i>
Einzelveranstaltungen des Moduls <i>Workload per Course Unit</i>	Bachelorarbeit <u>Bachelor Thesis/ Dissertation</u> (8 SWS) / (12/15 ECTS) (Workload 360h; Selbststudium) Kolloquium <u>Colloquium</u> (2 SWS) / (3/15 ECTS) (Workload 90h; Kontaktzeit 10h, Selbststudium 80h)

Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls <i>Workload</i>	(Modul) Bachelorarbeit (Modul) Bachelor Thesis/ Dissertation (10 SWS) / (15 ECTS) (Workload 450h; Kontaktzeit 10h, Selbststudium 440h)
Unterrichts-/Lehrsprache <i>Language of instruction</i>	Deutsch oder Englisch German or English
Häufigkeit des Angebots <i>Availability</i>	Jedes Studiensemester. Every winter and summer term
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf <i>Further applicability</i>	
Teilnahme werdender Mütter <i>Participation of pregnant stu- dents</i>	Unproblematisch (Ampel grün) Not problematic (traffic light green)

5 Schwerpunktmodule (SPM)

*Specialization Modules

Schwerpunkte im Wintersemester

Name	BW	BWR B.A.	BWR LL.B.	DIM	ECOM	IIM	MIMA	WIPSY
Compliance Management	x	x	x		x	x	x	x
Controlling	x	x			x		x	x
Digitale Geschäftsmodelle und Entrepreneurship	x	x		P		x	x	x
Einkauf und Qualitätsmanagement	x	x			x		x	x
Human Resources Management *	x	x	x		x		x	x
Immobilienbewertung und -rechnungslegung				x		x		
Immobilien-Investmentmanagement				x		x		
Immobilienmanagement	x	x	x		x		x	x
Internationales Management	x	x	x	x	x	x	x	x
Markenmanagement und Recht **	x	x	x		x		x	x
Marketingkonzeptionen **	x	x			x		x	x
Personalpsychologie								P
Restrukturierung und Insolvenz	x	x	x		x		x	x
Steuern	x	x	x		x		x	

X Belegung des Schwerpunkts durch Studierende des relevanten Studiengangs möglich!

P Pflichtbelegung, d.h. mindestens einer dieser Schwerpunkte muss von Studierenden des relevanten Studiengangs belegt werden!

* Die beiden Schwerpunkte „Human Resources Management“ und „Rechtsfragen des Personalmanagements“ sind nicht kombinierbar!

** Die beiden Schwerpunkte „Markenmanagement und Recht“ und „Marketingkonzeptionen“ sind nicht kombinierbar!

*** Die beiden Schwerpunkte „Immobilien Asset Management“ und „Smart City und Intelligente Gebäude“ sind nicht kombinierbar!

Schwerpunkte im Sommersemester

Name	BW	BWR B.A.	BWR LL.B.	DIM	ECOM	IIM	MIMA	WIPSY
Finance	x	x			x	x	x	x
From Data to Decision	x	x		x	x	x	x	P
Immobilien Asset Management***				x		x		
Internationales Management	x	x	x	x	x	x	x	x
Marketing Intelligence	x	x			x		x	
Marktpsychologie								P
Mittelstandsmanagement in der Unternehmenspraxis	x	x	x		x		x	x
Nachhaltige Wertschöpfungsketten und digitale Ökonomie	x	x		P	x		x	x
Projektentwicklung						x		
Rechnungs- und Prüfungswesen	x	x	x		x		x	
Rechtsfragen des Personalmanagements *	x	x	x		x		x	x
Smart City und Intelligente Gebäude***				P		x		

X Belegung des Schwerpunkts durch Studierende des relevanten Studiengangs möglich!

P Pflichtbelegung, d.h. mindestens einer dieser Schwerpunkte muss von Studierenden des relevanten Studiengangs belegt werden!

* Die beiden Schwerpunkte „Human Resources Management“ und „Rechtsfragen des Personalmanagements“ sind nicht kombinierbar!

** Die beiden Schwerpunkte „Markenmanagement und Recht“ und „Marketingkonzeptionen“ sind nicht kombinierbar!

*** Die beiden Schwerpunkte „Immobilien Asset Management“ und „Smart City und Intelligente Gebäude“ sind nicht kombinierbar!